



Mit Sicherheit faszinierend!

Brand- und Katastrophenschutzzentrum Eich stellt sich am 13. September der Öffentlichkeit vor

Knapp acht Jahre nach der Idee und vier Jahren Bauzeit steht die offizielle Eröffnung des Brand- und Katastrophenschutzzentrums Eich vor den Toren der Stadt Treuen im Kalender der Planer, Feuerwehrleute und interessierten Bürger des Vogtlandes. Wenn am Samstag, 13. September, 10 Uhr die Röthenbacher Feuerwehrkapelle die ersten Töne erklingen lässt, wird sich dann für die Organisatoren des „Tages der offenen Tür“ die Aufregung in Freude am Präsentieren verwandeln.

Mit einem fast ganztägigen Programm (lesen Sie dazu auf Seite 11 dieser Ausgabe) feiern die Brand- und Katastrophenschützer des Vogtlandkreises mit den Gästen ihr neues Ausbildungs- und Trainingsdomizil. Und genau das hat es in sich. Das weitläufige Areal wird demnach gleichzeitig ein bedarfsgerechtes Zentrum für Kinder- und Jugendfeuerwehren wie auch ein zentraler Ort für die moderne Aus- und Fortbildung aller Feuerwehren im Vogtlandkreis sein. Es steht dann den mehr als 4.500 Kameraden der Feuerwehr sowie den Helfern der drei Einsatzzüge des Landkreises zu Übungs-



Der weithin sichtbare über 16 Meter hohe Übungsturm (Bildmitte) wird von einem Brandhaus (links) und zahlreichen Trainingsflächen umrahmt.

und Ausbildungszwecken zur Verfügung. Für Kinder und Jugendliche nimmt gleichzeitig das Florianbildungszentrum, kurz: FloBiz, seine Arbeit auf. Altersgerecht und von Pädagogen beglei-

tet, wird den jungen Menschen der richtige Umgang mit Feuer sowie das Verhalten bei Bränden und Unfällen beigebracht. Daneben übernimmt das Zentrum weitere Nutzungskonzepte, über

die während des gesamten Tages der offenen Tür informiert wird. Landrat Thomas Hennig zeigt sich erwartungsvoll: „Das wird ein Tag, den kein Besucher vergessen wird. Mein Dank geht an

den Kreisfeuerwehrverband und die vogtländischen Feuerwehren für die vielen Vorschläge und die tatkräftige Unterstützung bei der Planung und letztendlichen Namenssuche. Für mich steht fest: Wir sind mit Eich auf dem richtigen Weg, denn das Thema Bevölkerungsschutz gewinnt in diesen Krisenzeiten immens an Bedeutung.“

Rückblickend gilt sein Dank auch seinem Amtsvorgänger Rolf Keil. Gemeinsam mit ihm besuchte Thomas Hennig einst das Bevölkerungsschutzzentrum Svět záchranářů im tschechischen Karlsbad – ein Vorzeigeprojekt, das später als Inspiration für das heutige Brand- und Katastrophenschutzzentrum diente.

Auf dem Campus in Eich befinden sich neben einer Anlage zur Wärmegewöhnung und einem Übungshaus auch ein über 16 Meter hoher Übungsturm, zahlreiche Trainingsflächen für die technische Hilfeleistung, die Brandbekämpfung sowie Bergungsmaßnahmen bei Tiefbauunfällen. Zudem ist eine Gleisanlage zur Simulation von Bahnunfällen in Vorbereitung.

Lesen Sie weiter auf Seite 11.

13.

SEPTEMBER

2025

10 BIS 16 UHR



TAG DER OFFENEN TÜR

Entdecken. Lernen. Staunen.

BRAND- UND KATASTROPHENSCHUTZZENTRUM VOGTLAND

Ziegeleistraße 3 08233 Treuen OT Eich

Staffelstab für die 15. Vogtlandspiele der Sommersportarten übergeben

Die Vogtlandspiele, die gerne auch als „die kleinen olympischen Spiele des Vogtlandes“ bezeichnet werden, zählen zu den größten Breitensportveranstaltungen in unserer Region. Jährlich nehmen bis zu 5000 Kinder und Jugendliche an mehr als 30 verschiedenen Sportarten teil, darunter Leichtathletik, Schwimmen, Judo, zahlreiche Ball- und Rückschlagsportarten und auch Trendsportarten wie Beachbasketball, BMX, Dart oder Kickboxen. Die ausgewählten Austragungsorte Plauen, Reichenbach und nun erneut Falkenstein verfügen über die notwendige Infrastruktur und engagieren sich aktiv für den Sport und in der Umsetzung. Auch die Bereitschaft der Kommune ist dabei entscheidend – so stellt die Stadt Falkenstein ihre Sportanlagen für die Vogtlandspiele im kommenden Jahr u.a. kostenfrei zur Verfügung und beteiligt sich zusätzlich mit 7.000 Euro aus dem Stadthaushalt. Die Bedeutung der Spiele ist vielschichtig: Zum einen sind sie eine Plattform für Leistungsvergleiche innerhalb und außerhalb des Vereinssports, zum anderen leisten



Reichenbachs Oberbürgermeister Henry Ruß, Steffen Fugmann (Präsident Kreissportbund Vogtland e.V.), Falkensteins Bürgermeister Marco Siegemund und das Maskottchen der Vogtlandspiele bei der Staffelstab Übergabe.

sie einen zentralen Beitrag zur Bewegungsförderung bei Kindern und Jugendlichen. In Zeiten zunehmender Bewegungsarmut bieten die Vogtlandspiele eine wichtige Möglichkeit, junge Menschen wieder stärker für Sport zu begeistern – auch in enger Zusammenarbeit mit den Schulen der Region. Der Vogtlandkreis steht nicht nur ideell, sondern auch finanziell hinter den Spielen. Mit einer Förde-

zung von bislang 25.600 Euro, die im kommenden Jahr auf 30.000 Euro erhöht wird, handelt es sich um die höchste Einzelzuwendung im Rahmen der Sportförderung des Vogtlandkreises. Der Landrat fungiert traditionell als Schirmherr der Veranstaltung. Ziel ist es, bereits im Vorfeld Schulen, Vereine und die Öffentlichkeit für die kommenden Spiele zu sensibilisieren und zu aktivieren.

Illegale Müllablagerungen an Straßen nimmt zu

Immer wieder machen Bürgerinnen und Bürger auf Abfall aufmerksam, welcher illegal an öffentlichen Straßen und Wegen entsorgt wurde. Sperrmüll, Haushaltsabfälle, Bauschutt und sogar Sondermüll werden achtlos in der Natur oder an Straßenrändern abgeladen – mit erheblichen Folgen für Umwelt, Sicherheit und oft auch das Landschaftsbild. Zudem entstehen dem Landkreis durch die Beseitigung solcher Ablagerungen jährlich hohe Kosten – Geld, das an anderer Stelle dringend gebraucht wird. Die illegalen Ablagerungen stellen nicht nur das Landschaftsbild, sondern gefährden auch Tiere, Pflanzen und mitunter sogar die Verkehrssicherheit. Besonders

betroffen sind abgelegene Straßen, Waldränder und Feldwege, wo Täter hoffen, unbemerkt zu bleiben. Erst kürzlich wurde eine solche Ablagerung an der B 94 bei der Anschlussstelle Ortsumgehung Reichenbach, auf Höhe des Regenrückhaltebeckens durch aufmerksame Bürger entdeckt. Insgesamt 1,1 Tonnen Sperrmüll wurden dort illegal entsorgt. Die ortsansässige Straßenmeisterei Reichenbach des Vogtlandkreises wurde informiert, welche die Abfälle ordnungsgemäß entsorgte. Das kostet jedoch Zeit und auch Geld. Durch den Landkreis wurde Anzeige gegen unbekannt erstattet. Wird der Verantwortliche gefasst droht ein Bußgeld in Höhe von bis zu 10.000 Euro.

Der Landkreis bittet die Bevölkerung um Aufmerksamkeit und Mithilfe. Wer Beobachtungen zu illegaler Abfallentsorgung macht wird gebeten, sich direkt an das zuständige Ordnungsamt oder die Umweltbehörde zu wenden. Hinweise können auch anonym abgegeben werden.

Müllentsorgung jederzeit an den Wertstoffhöfen im Vogtlandkreis

Den Bürgerinnen und Bürgern steht im Vogtlandkreis ein breites Angebot für die Entsorgung verschiedenster Abfälle zur Verfügung. Die KEV betreibt vier kommunale Wertstoffhöfe in Falkenstein, Oelsnitz, Plauen und Schneidenbach.

An den Wertstoffhöfen können Papier/Pappe/Kartonagen, Elektronikschrott, Elektronikgroßgeräte, Schrott, Flaschen/Gläser, hausaltübliche Kleinstmengen von Problemabfällen sowie Sperrmüll (laut Satzung) unentgeltlich entsorgt werden.

Grüngut, Baumischabfälle, Bauschutt, Sperrmüll (bestimmte Mengen und Arten), Gewerbeabfall/gemischter Siedlungsabfall, Reifen, Gipskarton und Flachglas können kostenpflichtig entsorgt werden.



Solcherart illegaler Ablagerungen nehmen auch im Vogtlandkreis zu. Foto: David Barley | stock.adobe.com

„Hietroochbrettl“ ist das Vogtländische Wort des Jahres 2025

Landrat feiert Bekanntgabe mit hunderten Vogtländern in Kürbitz

Es ist offiziell: Das Vogtländische Wort des Jahres 2025 lautet „Hietroochbrettl“. Im Beisein von Ministerpräsident Michael Kretzschmer und zahlreichen Festbesuchern des Löwenspektakels in Kürbitz verkündete Landrat Thomas Hennig feierlich das Gewinnerwort. Zuvor waren die Vogtländerinnen und Vogtländer dazu aufgerufen, für ihren Favoriten abzustimmen. Knapp 1.400 Personen beteiligten sich an der Aktion. Das Ergebnis zeigt: Die Region hängt an ihrer Sprache – und beweist Humor. „Mit Hietroochbrettl wurde ein Begriff gewählt, der typisch vogtländisch klingt und zugleich ein Stück Alltagsleben im Vogtland widerspiegelt“, so Landrat Thomas Hennig. „Unsere Mundart ist nicht nur Sprache, sie ist auch Heimatgefühl.“ Ein Dank ging auch an Therese Langhof-Thomas. Die bei vielen als Kultfigur „Landrätin Resi“ bekannte Vogtländerin war

von Anfang an Teil der Aktion. Von ihr stammen die Vorschläge für das „Vogtländische Wort des Jahres“.

Zur Auswahl standen in diesem Jahr verschiedene Begriffe zum Thema „Zeisch aus dor Kuch“. Das Abstimmungsergebnis:

Hietroochbrettl (Tablett): 390
Schnärpfel (Verschluss): 363
Näselmoß (Messbecher): 286
Sterz (Topfdeckel): 267
Schneideitefel (sehr scharfes Messer): 88

Hintergrund:

Das erste „Vogtländische Wort des Jahres“ wurde anlässlich des Tages der Vogtländer 2024 in Bad Elster gekürt. Damals hatten sich die Vogtländerinnen und Vogtländer mehrheitlich für „Aaziehzeich“ entschieden.



Landrat Thomas Hennig musste sprachlich nicht groß üben, um mit der „Landrätin Resi“ das Wort ‚Hietroochbrettl‘ als vogtländisches Wort des Jahres zu küren.

Deutsch-Tschechisches Seniorentreffen

Der Seniorenbeirat des Vogtlandkreises und das Seniorenkomitee Karlovy Vary laden nach einjähriger Pause wieder zu den Begegnungstagen herzlich ein. Am 24.09.2025 können sich interessierte Seniorinnen und Senioren aus beiden Ländern zum persönlichen Austausch und gemeinsamen Erlebnissen in Karlovy Vary und Umgebung treffen. Besuch von Heilquellen, eines Museums und des Kaiserbades stehen ebenso auf dem Programm wie Erfahrungsaustausche, gemeinsames Essen, gute Unterhaltung und Freizeit. Der Bus fährt 7.30 Uhr ab Plauen, Hohe Strasse, Rückfahrt 17 Uhr ab Karlovy Vary.

Der Gegenbesuch der tschechischen Seniorinnen und Senioren findet am 22.10.2025 in Plauen statt, zu dem wieder mindestens 30 Vogtländer eingeladen werden. Infos demnächst.

Unkosten 24.09.2025: 20 € pro Teilnehmer, Vorkasse bei Anmeldung ab 2. September bei Frau Spitz, Landratsamt Vogtlandkreis, Postplatz 5, 08523 Plauen, Telefon 03741 300-1201.

Dieses Projekt wird aus dem Kleinprojektfonds der Euregio Egrensis kofinanziert.

Elsterradweg im Vogtland: Weiteres Teilstück fertiggestellt und übergeben

Strecke zwischen S 311 „Neue Welt“ und Dobeneck nun befahrbar

Anfang des Jahres war der Weiterbau beschlossen worden, im Februar starteten die Bauarbeiten und im Juli war es geschafft: Ein weiteres Teilstück des Elsterradweges im Vogtland konnte übergeben werden. Die etwa 750 Meter lange Strecke zwischen der S 311 „Neue Welt“ und Dobeneck ist in diesen Tagen fertiggestellt und für den Radverkehr freigegeben worden.



Und endlich gehts bis an die Talsperre Pirk. Das letzte Teilstück des Radweges nahe der „Neuen Welt/Dobeneck“ ist fertig gestellt.

Foto: Landratsamt

Bauplanung und -überwachung erfolgten durch das Ingenieurbüro LSP, Herrn Persing aus Oelsnitz. Die Maßnahme baulich umgesetzt hat die Firma Streicher Tief- und Ingenieurbau GmbH.

Beim Bau des Elsterradweges im Vogtland handelt es sich um ein touristisches Großprojekt.

Die Baumaßnahme ist Bestandteil des Haushaltsplanes. Der Elsterradweg ist in der Radver-

kehrskonzeption des Landkreises enthalten. Ein entsprechender Fördermittelantrag wurde bereits im März 2023 beim Sächsischen Landesamt für Straßenbau und Verkehr gestellt und im Juli mit einem Fördersatz von 85% bewil-

ligt. Gemäß der Vereinbarung Elsterradweg tragen die Stadt Oelsnitz und der Vogtlandkreis je 50% der aufzuwendenden Eigenmittel, was je 7,5% der Gesamtkosten ausmacht. Die Baukosten belaufen sich auf rund 340.000 Euro.

Für noch mehr Bürgerservice: Vogtlandkreis startet neuen Fördermittelfinder

Ab sofort steht allen Bürgerinnen und Bürgern des Vogtlandkreises ein neuer kostenloser Online-Service zur Verfügung. Mit dem Fördermittelfinder können Interessierte anhand weniger Klicks herausfinden, welche Förderprogramme und Zuschüsse für ihre Projekte in Frage kommen – ob für private Vorhaben, ehrenamtliches Engagement, Vereinsarbeit oder unternehmerische Investitionen. Der Fördermittelfinder ist einfach zu bedienen: Nutzer wählen in einer Suchmaske den passenden Themenbereich – Finanzierungsart, Förderzweck oder zuständige Stelle – und erhalten sofort eine Übersicht passender Förderprogramme von EU, Bund, Land und Landkreis. Auch wichtige Informationen zu Antragsfristen und Ansprechpartnern sind direkt verlinkt. Der Fördermittelfinder ist ab sofort über die Webseite des Vogtlandkreises erreichbar. „Viele Menschen wissen gar nicht, welche

Unterstützungsmöglichkeiten es gibt – oder verlieren anhand der Vielzahl an Möglichkeiten schnell den Überblick. Dabei sind Fördermittel ein entscheidender Hebel für die Entwicklung unserer Region. Sie ermöglichen Investitionen, die aus eigenen Mitteln oft nicht gestemmt werden können. Mit unserem Fördermittelfinder geben wir allen im Vogtland ein Werkzeug an die Hand, um schnell und unkompliziert die passenden Fördermöglichkeiten zu finden. Das stärkt nicht nur Einzelne, sondern unsere ganze Region“, so Landrat Thomas Hennig.

Gut zu wissen

Gebündelt wird das Thema Fördermittelmanagement ab sofort in der Stabsstelle Bürgerservice und Beschwerdemanagement, erreichbar unter 03741 300-1090 oder per Mail: foerdermittel@vogtlandkreis.de.

Neue Online-Plattform unterstützt wirtschaftliche Zusammenarbeit im sächsisch-tschechischen Grenzraum

Seit 1. Juli ist die Plattform Saxon-Czech PartnerNet online, die ein wichtiger Meilenstein des Interreg-Projekts »Glokalisierung – global denken, lokal handeln« ist. Sie bietet vor allem kleinen und mittleren Unternehmen die Chance, ihre Produkte oder Dienstleistungen anzubieten, neue Zulie-

ferer oder Kooperationspartner im grenzüberschreitenden Wirtschaftsraum zwischen Sachsen und Tschechien zu finden sowie mit potenziellen Partnern aus Forschung und Wissenschaft in Kontakt zu treten. Die Plattform wurde darauf ausgerichtet, Unternehmen und In-

stitutionen die tägliche Arbeit zu erleichtern, indem sie vielfältige Auskünfte und Daten zu Unternehmen im Fördergebiet gebündelt zur Verfügung stellt. In der Datenbank sind derzeit bereits über 50.000 Einträge zu finden. Web: <https://sn-cz.eu/de>

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN im elektronischen Amtsblatt des Vogtlandkreises

Bekanntmachung des Landratsamtes Vogtlandkreis zum Vollzug des Bundes-Immissionsschutzgesetzes für die Errichtung und den Betrieb einer Windenergieanlage in der Gemeinde Weischlitz, Gemarkung Krebses.

Offenlegungen der Änderung von Daten des Liegenschaftskatasters, Gemarkungen Unterhermsgrün, Hundsgrün, Grün, Irefersgrün, Wolfspfütz, Plohn, Kottengrün, Pillmansgrün und Werda.

Das elektronische Amtsblatt des Vogtlandkreises finden Sie unter: www.vogtlandkreis.de / Bekanntmachungen Die Pressestelle des Landratsamtes Vogtlandkreis erreichen Sie unter Telefon 03741 300-1043, Telefax: 03741 300-4004, E-Mail: presse@vogtlandkreis.de Postanschrift: Postplatz 5, 08523 Plauen.



ANZEIGE

Salzluft... die gut tut!

Eintritt ab 8 Jahre

AOK **Medical Wellness Atemtherapiezentrum**

Die Kur, nicht nur für die Atemwege

Unser Natursalznebel (Heilquelle) ist eine gute Alternative zur Vorbeugung, Linderung sowie zur Unterstützung bei der Behandlung:

- sämtlicher Atemwegserkrankungen (Asthma, Bronchitis, Sinusitis)
- Post-Covid-Syndrom (Long-Covid) (Atemnot, Erschöpfung)
- Allergien (Heuschnupfen, Blütenstaub)

Kursleiterin Annette Schwarz (staatl. gepr. Logopädin) u. Marko Körner (Inh. Kachelofen/Luftheizungsbaumeister)

ACHTUNG: Beginn Präventionskurse (AT) SEPTEMBER 2025

Ist Ihr Alter noch fit?

Hat er Probleme mit Stufe 2 der BImSch?

Sie wollen Ihren alten Ofen/Kamin dennoch erhalten?

Achtung! Austauschfrist endete am 31.12.2024.

Austausch aller Heizeinsätze (auch HARK/Kago)

Kleine Investition – Großer Nutzen!

Oelsnitz/V. • Am Kindergarten 7
Tel. 037421 / 2 66 26

Salzheilgrotte Oelsnitz · Marko Körner & Annette Schwarz · Am Kindergarten 7
08606 Oelsnitz/Vogtland · Tel. 037421/26626 · www.salzheilgrotte-oelsnitz.de

Lust auf einen zentralen Standort für Innovationen?

Landkreis offeriert Grundstücke im Plauerer Gewerbegebiet „Am Mühlgraben“



Offizielle Freigabe der Bebauungsflächen am Mühlgraben in Plauen.



Viel Platz für mögliche Investoren und noch dazu in exponierter Lage.

Der Obere Bahnhof Plauen sowie der Busbahnhof sind in ca. 2 km Entfernung erreichbar.

- ◆ Modern erschlossene Gewerbeflächen für individuelle Nutzungskonzepte
- ◆ Sämtliche Medien werden vor Ort bereitgestellt.
- ◆ Gasanschluss: Anschlusskriteriengestaltung nach Bedarf.

Für wen das Areal interessant ist:

- ◆ Start-ups mit technologischen Ideen
- ◆ Handwerksbetriebe auf Wachstumskurs



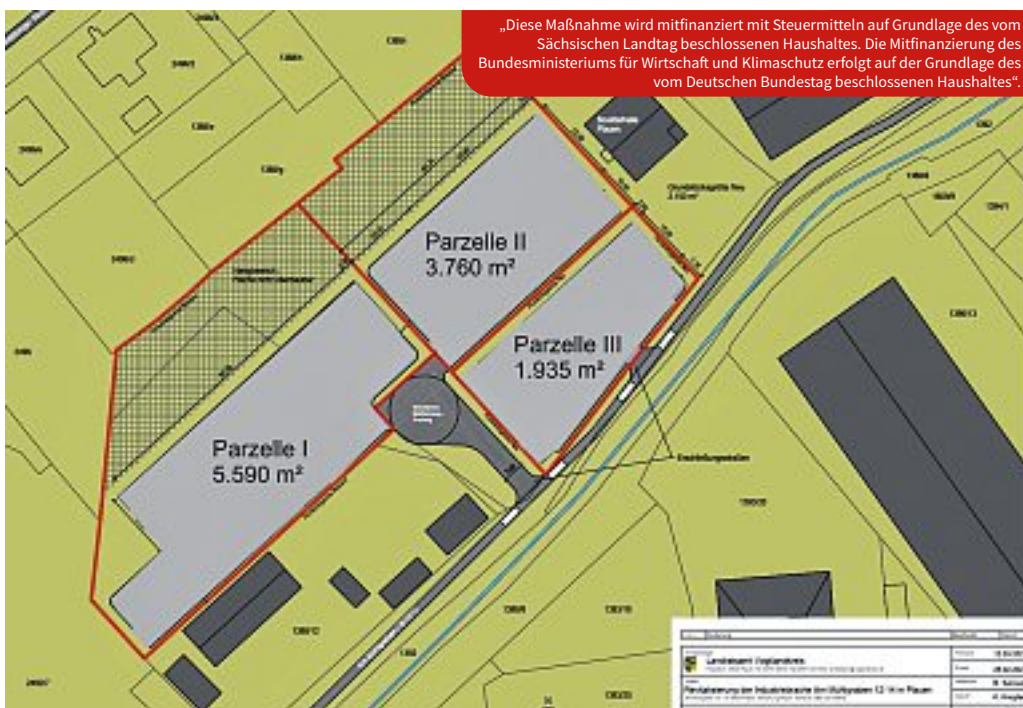
Zentral und doch infrastrukturell hervorragend gelegen: das Gewerbegebiet „Am Mühlgraben“. Fotos: Landratsamt

Top-Lage, hervorragende innerstädtische und Landkreis-Anbindungen. So präsentiert sich das Gewerbegebiet „Am Mühlgraben“ unweit des Beruflichen Schulzentrums e.o.plauen.

„Das neue Gewerbegebiet ‚Am Mühlgraben‘ ist ein zukunftsorientierter Standort für Unternehmen, Visionäre und Macher“, schätzt Marion Päßler, Leiterin des Amtes für Wirtschaftsförderung in der Kreisverwaltung ein. Nach erfolgreicher Revitalisierung einer ehemaligen Industriebrache bietet das Areal jetzt Raum für Innovation, Wachstum und nachhaltiges Wirtschaften

Warum „Am Mühlgraben“?

- ◆ Zentraler Standort in Plauen mit optimaler Verkehrsanbindung
- ◆ Direkter Anschluss an Bundesstraße B 92 sowie unmittelbarer Anschluss an BAB A 72.



Drei Parzellen mit Größen zwischen 1.935 und 5.590 Quadratmetern stehen für die Bebauung bereit.

Grafik: Landratsamt

- ◆ Industrieunternehmen mit Fokus auf neue Fertigungstechnologien
- ◆ Forschungs- und Bildungseinrichtungen, die kooperative Räume suchen

Marion Päßler:
„Jetzt ist der ideale Zeitpunkt für eine Ansiedlung im Gewerbegebiet „Am Mühlgraben“.“

- ◆ Weitere Informationen erhalten Sie über das Landratsamt Vogtlandkreis

Amt für Wirtschaft und Bildung
Frau Marion Päßler
Postplatz 5 in 08523 Plauen
Tel.: 03741 300-1071
Fax: 03741 300-4038
E-Mail: paessler.marion@vogtlandkreis.de

SKODA

Service

Škoda
Teilerabatt **x2**

Mach mal 2: jetzt am Service sparen! Mit unserem Škoda-Teile-Rabatt Fahrzeugalter x 2.

Je älter, umso günstiger. Škoda Modelle ab vier Jahre sparen gleich doppelt, denn bei unserem Teilerabatt x2 gilt Fahrzeugalter in Jahren x 2 = Teilerabatt in Prozent¹. Fragen Sie uns einfach bei Ihrem nächsten Besuch. Wir beraten Sie gern und machen Ihnen ein individuelles Angebot.

¹ Bezogen auf unsere Preise für Škoda Original und Economy Teile (ausgenommen Chemie, Lack, Öl). Rabattierung gilt für Fahrzeuge älter als vier Jahre, bezogen auf das Modelljahr. Das Modelljahr Ihres Škoda nennen wir Ihnen gern. Oder schauen Sie unter www.skoda.de/modelljahr nach.

Autocenter Plauen Süd GmbH
Röntgenstraße 48, 08529 Plauen
T 03741/1577-0
www.skoda-plauen.de

AUTOCENTER
PLAUEN SÜD

Landkreis nutzte Sommerferien für Sanierungsarbeiten an kreiseigenen Schulen und Berufsschulzentren



Trockenlegung im Bereich des Kellergeschosses der Parkschule Auerbach.

Während viele vogtländische Schülerinnen und Schüler sowie deren Familien die Sommerferien für Erholung und Urlaub nutzten, liefen an den kreiseigenen Schulen die Neubau- und Sanierungsarbeiten auf Hochtouren. Mit den Planungen für die Arbeiten an den kreiseigenen Einrichtungen hat das im Landratsamt zuständige Amt für Gebäude- und Immobilienmanagement bereits in der ersten

Jahreshälfte begonnen. Dabei stets im Blick: das anstehende Schuljahr 2025/26.

Neben den umfangreichen Modernisierungsarbeiten (siehe Anlage) in Höhe von ca. 250.000 Euro laufen auch die derzeitigen Fördermaßnahmen auf Hochtouren. Diese werden gerade in der schulfreien Zeit intensiv betrieben:

„Alte Reusaer Schule“ in Plauen

Am Förderzentrum mit dem Förderschwerpunkt emotionale und soziale Entwicklung werden ca. 800.000 Euro für die Sanierung des Erd- und Obergeschosses im Haus 2 investiert. Die Arbeiten befinden sich im Endspurt mit allen Gewerken und sollen ebenfalls bis Dezember abgeschlossen sein.

„Parkschule“ Auerbach

Für rund 720.000 Euro erfährt der Altbau des Förderzentrums mit dem Schwerpunkt Lernen eine Komplettsanierung sowie eine Trockenlegung des Kellergeschosses. Baubeginn war hier

im Juni 2024, Bauende ist für Dezember 2025 geplant.

Außenstelle der „Alten Reusaer Schule“

In der Immobilie des BSZ Anne Frank Plauen in Falkenstein laufen seit Juli vergangenen Jahres die Bauteilsanierung sowie die Errichtung einer Au-

ßensport- und Spielanlage. Die Gesamtausgaben liegen bei ca. 1.4 Millionen Euro. Fertiggestellt sein soll alles bis zum Ende des Jahres.

Zudem wurden an der Falkensteiner Außenstelle vier Klassenzimmer neu ausgestattet, interaktive-, sowie Spindsysteme, Werkbänke, Möbel sowie eine

Lehr- und Miniküchen neu beschafft. Der Gesamtwert beläuft sich auf knapp 150.000 Euro.

Die umfangreichen Sanierungs- und Reparaturmaßnahmen reichen von der Dachreparatur über Pflasterarbeiten bis hin zum einfachen Austausch von Jalousien an den Fenstern:

EINRICHTUNG	MASSNAHME	BETRAG CA. IN €
Alte Reusaer Schule Plauen	Anbringung von Sicht- und Sonnenschutz	3.200
BSZ Reichenbach	Erweiterung der Elektroanlage und Auswechseln der Leuchtstoffröhren auf LED	18.000
Sonnenhof-Schule Auerbach	Reparaturen im Bereich des Therapiebades (Klimanlage) und Pflasterarbeiten Im Innenhof	11.000
Parkschule Auerbach	Reparatur der Außentür	1.000
BSZ Anne Frank Falkenstein	Austausch Feststellanlagen	850
BSZ Anne Frank Plauen	Austausch Feststellanlagen	59.000
BSZ e. o. Plauen, Klingenthal	Sanierung Treppenarbeiten Austausch Jalousien	8.600 2.200
BSZ e. o. Plauen, Oelsnitz	Pflasterarbeiten	10.000
BSZ e. o. Plauen, Plauen	Erneuerung Fußböden 2 Klassenzimmer	15.000
FZ Markneukirchen	Austausch ELA-Anlage Heizkörper-Austausch	25.000 800
VHS-Oelsnitz	Dachreparatur	1.700
Grund- und Glasreinigungen der Schulgebäude		95.000
Gesamtsumme		251.350

Gesund aufwachsen in vogtländischen Kitas: Gesundheitsamt führte Erhebung durch

Es ist wichtig zu wissen, wo Kindertageseinrichtungen Unterstützungsbedarf sehen, denn nur so können passende Hilfsangebote entwickelt werden. Aus diesem Grund hat das Gesundheitsamt des Vogtlandkreises 2024 eine sogenannte Bedarfserhebung zum gesunden Aufwachsen in Kitas durchgeführt.

Mit einem Fragebogen wurden verschiedene Themen wie Bewegung, Ernährung, Zahngesundheit, Sprache, Lebenskompetenz, Lärm, Sonnen- und Hitzeschutz sowie die Gesundheit der pädagogischen Fachkräfte behandelt. Die Teilnahme war freiwillig und konnte anonym erfolgen.

„Wir sind sehr zufrieden mit der guten Beteiligung durch die Einrichtungen. Trotz vieler Betreuungsaufgaben im Praxisalltag haben die pädagogischen Fachkräfte unserer Fragen beantwortet.“ zeigt sich Silke Müller vom Gesundheitsamt Vogtlandkreis erfreut. „Von 193 Einrichtungen haben 111 mitgemacht. So konnten wir einen aussagekräftigen Überblick bekommen, was in der Praxis los ist und wo eventuell Hilfe benötigt wird.“ fügt sie hinzu.



Umfrageergebnis: Die Qualität des Essens ist in vielen Kita-Einrichtungen besser als gedacht.

Nach der Auswertung der Bögen ... konnte festgestellt werden, dass die Qualität der Speiserversorgung besser eingeschätzt wird als vielleicht gedacht. So wird vom Großteil der beteiligten Einrichtungen das Essen als ausgewogen und gesund bezeichnet. Eigene Küchen und kleinere regionale Anbieter schneiden in der Bewertung besser ab, als große und dezentrale Versorger. Fast 30% der Kitas wünschen sich aber auch eine bessere Versorgung mit

Obst und Gemüse, Produkten aus der Region und in Bio-Qualität sowie eine einheitliche Ganztagsversorgung (kostenfrei) für alle Kinder. Zum Thema Bewegung wurde von vielen Einrichtungen angegeben, dass sie täglich (bei jedem Wetter) mit den Kindern ins Freie gehen. Die durchschnittliche Bewegungszeit im Freien liegt demnach bei ca. zwei Stunden pro Tag. Außerdem bieten 79% einmal bis mehrmals wöchentlich Bewegungsangebote für die

Kinder an. Besonders positiv ist, dass nahezu die Hälfte der Kitas und Horte mit einem regionalen Sportverein kooperieren. Im Bereich der Lebenskompetenzen wurde von den Pädagoginnen und Pädagogen gehäuft angegeben, dass diese Fähigkeiten zunehmend fehlen würden. Die Unterstützung und Förderung der Kinder beim Umgang mit eigenen Gefühlen und denen anderer, bei Konflikten und Stress oder beim Problemlösen, fallen immer mehr

ins Gewicht, um das soziale Miteinander gut zu gestalten.

Bei der Sprachförderung in den Kitas sind die Kindereinrichtungen auf einem guten Weg. Eine große Herausforderung für den Arbeitsalltag stellt in manchen Regionen die hohe Vielfalt von verschiedenen Sprachen der Kinder und Eltern sowie mangelnde Deutschkenntnisse dar. Hier braucht es zusätzliche Zeit und geeignete Hilfsmittel.

Eine große Herausforderung ist oft die Lärmsituation in den Einrichtungen. Für 95% der Fachkräfte ist es zu laut bzw. zeitweise zu laut. Auch bei den Arbeitsbedingungen der Pädagoginnen und Pädagogen scheint Luft nach oben zu sein. Neben der Lärmbelastung spielen eine hohe Aufgabendichte und teilweise körperliche Belastungen (speziell im Krippenbereich) eine große Rolle. In 66% der Einrichtungen steht ein Pausenraum zur Verfügung, jedoch können nur 36% der Beschäftigten echte ungestörte Pausen machen. Am 3. Juni wurde über die Ergebnisse der durchgeführten Bedarfserhebung im Gesundheits- und Sozialausschuss des Kreistages vom Vogtlandkreis berichtet.

Aus zwei Namen wird einer

AutoCarl⁺

Das **AutoCentrum Carl** und das **Autohaus Thomas Schneider**
heißen ab sofort **AutoCarl⁺**.

Für Sie bleibt alles wie gewohnt –
nur der Name und unser Außenauftritt ändern sich.

ACC AutoCentrum Carl GmbH

- + **AutoCarl⁺** in Plauen (ehemals AutoCentrum Carl)
Moorstraße 11, 08527 Plauen
- + **AutoCarl⁺** in Reichenbach (ehemals Autohaus Thomas Schneider)
Zwickauer Straße 255, 08468 Reichenbach
- + **Audi** Zentrum Vogtland in Plauen
Böhlerstraße 38, 08527 Plauen



Nutzfahrzeuge



Schauen Sie doch gern
auf unserer neuen Website vorbei.

www.autocarl.de

Vogtländer fiebern mit engagierten Bergenern, Jößnitzern und Lindaern mit!!!

Eichigs Ortsteil Bergen ist aus dem Wettbewerb vogtländischer Dörfer „Unser Dorf hat Zukunft“ als Sieger hervorgegangen. Auf den Plätzen folgten Jößnitz und Linda. Vor wenigen Wochen haben die Bergener Dorfgemeinschaft mit ihrem Verein „Bergen 1328“ sowie die beiden anderen Gemeinden an der zweiten, sachsenweiten Runde teilgenommen. Vor Ort war eine fachlich differenziert besetzte Jury unterwegs, um diese im Vergleich zu den anderen sächsischen Bewerbern zu bewerten. Das Vogtland stellte hierbei die meisten Kandidaten, da sich auch an der



Yvonne Smolla (rechts) und ihre engagierten Bergener Freunde.

Erstrundenauswahl hier die meisten Gemeinden beteiligt hatten. Beispiel Bergen: Unter Regie von

Vereinschefin Yvonne Smolla haben die Gäste das Dorf nicht nur mit seiner reichen Geschichte,

sondern auch mit seinen vielen Aktivitäten der jüngeren Vergangenheit kennenlernen dürfen.

Rundwanderweg, Glockenturm, Spielplatz mit Bücherschrank, Denkmal für Nazi-Opfer, Gewerbe, Land- und Gastwirtschaft, ein neuer Aussichtsturm und zum Abschluss ein zünftiges Picknick im modernen Geräteraum der Freiwilligen Feuerwehr - die Gastgeber haben ihr Bestes getan, um zu zeigen, dass Bergen ein Dorf mit Zukunft ist.

Allen drei vogtländischen Bewerbern gilt es jetzt, die Daumen zu drücken: Der Sieger des Landeswettbewerbs wird im September zum 26. Landesrteedankfest in Hoyerswerda (12. bis 14. September) vorgestellt.

Erfolgreicher Abschluss eines Projektes der Fachkräfteallianz



Es gibt viele gute Gründe, sich für eine Ausbildung im Vogtlandkreis zu entscheiden.

Im Rahmen der Fachkräfteallianz wurde im Sommer 2023 ein Projekt ins Leben gerufen zur Gewinnung und Unterstützung von ausländischen Arbeitskräften in vogtländischen Unternehmen. Das Projekt hilft zum einen Unternehmen freie Stellen zu besetzen für die Sie keine Arbeitskräfte finden und zum anderen Menschen, die aus humanitären

Gründen im Vogtland sind, einen Arbeitsplatz zu finden, um sich hier ein neues Leben aufzubauen.

Der Projektträger, die Wirtschaftsfördergesellschaft Vogtland mbH, arbeitete innerhalb des Projektes eng mit dem Vogtlandkreis, Amt für Wirtschaft und Bildung, dem Jobcenter Vogtland, der Fördergesellschaft für berufliche Bildung e.V. und verschiedensten Unternehmen der Region Vogtland zusammen. Durch eine gezielte Auswahl der möglichen Arbeitskräfte durch die Wirtschaftsfördergesellschaft, das Jobcenter und dem potentiellen Arbeitgeber erfolgte im Verlauf des Projektes die Durchführung eines Arbeitspraktikums (beim potentiellen Arbeitgeber) in Verbindung mit Unterricht im praktischen be-

ruflichen Deutsch durch die Fördergesellschaft für berufliche Bildung e.V.



Fotos: Landratsamt

Die Durchgänge wurden immer branchenspezifisch organisiert und es erfolgte eine Integrationsbetreuung. Zusätzlich begleitete das Fachkräfteinformationszentrum des Vogtlandkreises das Gesamtprojekt.

Insgesamt konnten 6 Durchgänge in den Branchen Lebensmittel, Textil, Lager/Logistik und Handwerk durchgeführt werden. Im Rahmen des Projektes konnten ca. 60% der teilnehmenden Arbeitskräfte ein Arbeitsverhältnis aufnehmen. Außerdem konnten zahlreiche weitere Personen im Zuge von entstandenen Synergieeffekten ebenfalls ein Arbeitsverhältnis aufnehmen.



Isabel Zeuner-Würfel (l.) und Susann Nagel von der Wirtschaftsförderung der Landkreisverwaltung.

Am 24.07.2025 wurde dieses Projekt in der Kategorie „Erfolgreiche Projekte rund um das Thema Arbeits- und Fachkräftesicherung“ als 1 von 3 Hauptgewinnern bei der Veranstaltung „Erfolge Feiern 2025“ von der Bundesagentur für Arbeit prämiert.

FACHKRÄFTE
ALLIANZ

Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.



Fördermittel für nachhaltige Mobilitätsprojekte

Kommunen können jetzt Antrag stellen

Kommunen ab 5.000 Einwohnern und Verkehrsunternehmen können sich aktuell auf Fördermittel für nachhaltige Mobilitätsprojekte bewerben. Aus dem Europäischen Fonds für Regionale Entwicklung (EFRE) und dem Just Transition Fund (JTF) stehen bis 2027 insgesamt 268 Millionen Euro zur Verfügung. Für eine Förderung über die Richtlinie Mobilität sind unter anderem Nahverkehrsunternehmen, Städte und Gemeinden mit mindestens 5.000 Einwohnern sowie Verkehrsverbände antragsberechtigt. Die Richtlinie beinhaltet eine Vielzahl an Fördergegenständen. Gefördert werden unter anderem der Ausbau von Mobilitätspunkten, die Etablie-

rung von Fahrradmietsystemen, Vorhaben zur Einführung des automatisierten Fahrens im ÖPNV und Maßnahmen zur Erhöhung der Sicherheit im ÖPNV-Raum. Mit Blick auf künftige Fördermöglichkeiten wird besonders auch die Erstellung nachhaltiger Verkehrsentwicklungspläne nach Leitlinien der Europäischen Kommission gefördert. Während der Förderperiode von 2021 bis 2027 können jederzeit Anträge – je früher desto besser – beim Landesamt für Straßenbau und Verkehr gestellt werden. Weitere Informationen und die Ansprechpartner zur Richtlinie Mobilität sind unter <https://www.lasuv.sachsen.de/foerderung-oePNV-sPNV> verfügbar.

WICHTIG: Ab 1. Oktober keine Schecks mehr für Jobcenter-Kunden

Die Auszahlung des Bürgergeldes per Scheck ist ab 1. Oktober 2025 nicht mehr möglich! Die Banken stellen die Funktion ein. Die Bundesagentur für Arbeit wird daher bereits im September die letzten Schecks (Zahlungsanweisungen zur Verrechnung) versenden. Was ist die Lösung?

1. Eröffnung eines Kontos bei einer Bank oder Sparkasse
2. Mitteilung der Bankverbindung an das Jobcenter Vogtland

Das Jobcenter Vogtland bittet darum, sich zur Sicherung von lückenlosen Zahlungen sofort

darum zu kümmern. Ab Oktober 2025 erhalten Kundinnen und Kunden des Jobcenters Vogt-

land die Leistungen dann ausschließlich per Überweisung auf ein Konto.

HINTERGRUND:

Leistungsberechtigte konnten bislang in allen Filialen der Postbank im Rahmen der sogenannten „Zahlungsanweisung zur Verrechnung (ZzV)“ an den Schaltern Schecks einlösen, um sich ihre Leistung in bar auszahlen zu lassen.

Die Postbankfilialen werden nach und nach auf die Systeme der Deutschen Bank umgestellt. Die Einlösung des Schecks wird in den umgestellten Filialen nicht mehr möglich sein. Welche Postbankfilialen zu welchem Zeitpunkt davon betroffen sind, ist nicht bekannt. Betroffene können sich daher im Online-Filialfinder der Postbank unter www.postbank.de informieren, ob ihre Filiale von einer Umstellung betroffen ist und ob sie auf eine andere Filiale ausweichen können. In einer Postbank-Filiale ist die Einlösung eines Schecks möglich, wenn im Suchergebnis des Online-Filialfinders unter dem Auswahlfeld „Services“ → „Zahlungsanweisung zur Verrechnung (ZzV)“ verfügbar“ aufgelistet ist. Ab dem 1. Januar 2026 wird es im gesamten Bundesgebiet nicht mehr möglich sein, einen Scheck einzulösen.

MEIN ZUHAUSE

Der Ratgeber für Sanierung und Modernisierung!

MEIN ZUHAUSE

DER RAT- UND IDEENGEBER FÜR MODERNISIERER
AUSGABE 2025

ENERGIE SPAREN
Unsere vielen Infos zu energetischer Sanierung machen Sie fit für die Energiewende.

FÖRDERUNGEN
Welche Maßnahmen sich fördern lassen und wo Sie Förderungen beantragen können.

Jetzt mindestens

15%
Förderung
nutzen!

Hier gehts zu unserem
Online-Fördermittelservice



MACH'S BESSER, MACH'S MIT PROFIS.



08261 Schöneck,
08626 Adorf,
08223 Falkenstein,
08248 Klingenthal,
08258 Markneukirchen,
09366 Stollberg,

Am Bahnhof 2,
Markneukirchner Str. 56,
Plauensche Str. 82,
Markneukirchner Str. 94,
An der Musikhalle 10,
Auer Str. 16,
(03 74 64) 87 70
(03 74 23) 7 87 33
(0 37 45) 74 46 90
(03 74 67) 2 24 60
(03 74 22) 74 90 40
(03 72 96) 79 50

08626 Oelsnitz,
08209 Auerbach,
08468 Reichenbach,
08315 Lauter,
95111 Rehau,

Am Jahnteich 4,
Verl. Goethestr. 1,
Alte Ziegelei 3,
Bockauer Str. 7,
Am Frauenberg 8,
(03 74 21) 47 90
(0 37 44) 8 27 50
(0 37 65) 7 88 90
(0 37 71) 55 82 0
(09 28 3) 59 160

Auf der Suche nach neuen stillen Rettern

Wasserwacht Reichenbach bietet im September Rettungsschwimmer-Kurs an

„Man kann sie nicht immer sehen, doch sie haben einen im Blick. Gut, das nehmen wir mal mit einem kleinen Augenzwinkern. Aber für die Damen und Herren der Wasserwacht Reichenbach an der Talsperre Pöhl gehört auch die Bewachung des Gewässers zum Aufgabenspektrum. „Wir haben natürlich von unserer Wacht aus nicht die ganze Talsperre im Blick, dazu ist sie dann doch etwas zu groß“, scherzt Kay Hansen. Er und regulär vier weitere Kollegen sind an der Wacht aktiv: „Fünf Personen sind die Optimalbesetzung.“ Kommt es zu einem Notfall am und im Gewässer, geht es für sie zum Einsatz. Die Suche nach Vermissten, Rettung vor dem Ertrinken und medizinische Versorgung gehören in solchen Momenten zu ihrem Aufgabenspektrum. Aber natürlich gibt es auch für sie das normale Alltagsgeschäft.



Rettungsschwimmer an der Talsperre Pöhl im Einsatz.

Foto: Landratsamt

„Wir kümmern uns um die Boote, das Equipment, Gebäude, Gelände und – natürlich – beobachten wir das Wasser“, so Hansen weiter. Er und seine Kolleginnen und Kollegen der Wasserwacht Reichenbach sind ehrenamtlich beim Deutschen Roten Kreuz aktiv. Insgesamt 50 Personen organisieren sich für die Reichen-

bacher Ortsgruppe, mehr als die Hälfte sind Jugendmitglieder. An Nachwuchs mangelt es im eigentlichen Sinne also nicht. Doch der Bedarf an Rettungsschwimmern ist dennoch schwer zu decken. „Wir haben das Problem, dass viele junge Menschen, sobald sie 16 oder 17, 18 werden, die Region verlassen. Sie suchen

sich einen anderen Ort für ihre Ausbildung, gehen vielleicht studieren. Der Übergang in den aktiven Dienst hier ist also nicht gesichert“, äußert sich Richard Güther nachdenklich.

Hallen- und Freibäder, aber natürlich auch die Wasserwachten an den vogtländischen Talsperren, allesamt vom DRK betreut, spüren den Mangel. Rettungsschwimmer sind für die Sicherheit der Badenden zwingend erforderlich. „Dabei ist Rettungsschwimmer sein eigentlich eine absolut tolle Kombination aus Sport, Technik und Medizin“, merkt Güther an. Speziell junge Azubis und Studierende, die in ihren Semesterferien Zeit und Lust hätten, sich etwas dazuzu verdienen, könnten als Saisonkräfte in Bädern mitwirken.

Doch wie wird man Rettungsschwimmer? Mit dem Training kann man tatsächlich schon als

Kind beginnen. Mit acht Jahren könne man erste Kurse absolvieren, mit zwölf den Rettungsschwimmer in Bronze und mit 14 in Silber machen. Der Wachgänger folgt mit 16, ab 18 dürfe man in den aktiven Einsatz. Die Prüfung könne innerhalb eines Jahres absolviert werden. „Wir komprimieren das aber lieber, sodass man über ein oder zwei Tage richtig Prüfung hat“, so Güther. 300 Meter Kleidungsschwimmen, 25 Meter Tauchen, Abschleppgriffe, eine Sanitätsausbildung und eine theoretische Prüfung gehören dazu. Wenn man das geschafft hat, darf man offiziell Leben im Wasser retten. Interesse geweckt? Über neue Mitglieder würden sich die Wasserwachten freuen. Der nächste Lehrgang zum Rettungsschwimmer beginnt am ersten Dienstag im September, um 18 Uhr, im Hallenbad Reichenbach.“

VV-Infomobil unterwegs!

Besuchen Sie den Verkehrsverbund Vogtland (VV) zu ausgewählten Wochenmärkten und Veranstaltungen im September im Vogtlandkreis. Das freundliche und hilfsbereite Team berät Sie zu Tarifen, Verbindungen und Angeboten. Mit dabei: das Kundenmagazin VISCHELANT sowie Broschüren und Prospekte für Ihre Reiselust.

Termine im September -

vor Ort jeweils von 9 bis 13 Uhr:

- **Freitag, 05.09.2025**
Treu, Marktplatz

- **Mittwoch, 10.09.2025**
Klingenthal, Marktplatz
- **Freitag, 19.09.2025**
Oelsnitz, Marktplatz
- **Mittwoch, 24.09.2025**
Reichenbach, Marktplatz
- **Dienstag, 30.09.2025**
Lengsfeld, Marktplatz

(Änderungen vorbehalten)

Lassen Sie sich beraten, holen Sie sich hilfreiche Tipps und entdecken Sie neue Möglichkeiten, das Vogtland mit Bus und Bahn zu erleben. Das VV-Team freut sich auf Ihren Besuch!



VV-Infomobil für Sie persönlich vor Ort.

© Foto: Verkehrsverbund Vogtland GmbH

Neu im Geportal: MUBE – Die mobile Augenarztpraxis

Seit kurzem ist die Mobile Untersuchungs- und Behandlungseinheit - kurz „MUBE“ - für die augenärztliche Versorgung im ländlichen Raum offiziell in Betrieb. Das Versorgungs- und Behandlungsangebot der MUBE richtet sich an Patientinnen und Patienten, die regelmäßige Routineuntersuchungen bei bestimmten augenärztlichen Erkrankungen benötigen, wie Makula-Degeneration (Netzhautverfärbung), Katarakt (Grauer Star), diabetische Retinopathie (diabetische Netzhauterkrankung) oder Glaukom (Grüner Star). Ziel ist es, lange Anfahrtswege und Wartezeiten zu reduzieren.

Grundsätzlich sind die Untersuchungen eine Leistung aller gesetzlichen Krankenkassen. Somit fallen keine Kosten für Patientinnen und Patienten an. Zusätzlich werden Vorsorgeuntersuchungen auf Eigenleistung angeboten. Die MUBE steht jeweils vier Wochen an den wechselnden Standorten Auerbach im Vogtland, Markneukirchen und Schwarzenberg im Erzgebirge.

Wie kann ich die MUBE nutzen?



Eine Augenärztin oder ein Augenarzt schätzt im Rahmen einer Untersuchung Ihre Behandlungsmöglichkeiten in der MUBE ein. Sollten Sie keine Augenärztin oder Augenarzt haben, erhalten Sie einen Termin für eine Erstuntersuchung bei einem der Kooperationspartner.

Nutzen Sie dafür das Registrierungsformular der Kassenärztlichen Vereinigung Sachsen unter:

<https://www.mube-sachsen.de/termin-vereinbaren>. Die interaktive Karte im Geportal des Vogtlandkreises zeigt die Standorte der MUBE incl. der Standzeiten unter dem Thema Gesundheit / Ärzte an. Sie öffnen das Geportal durch Aufruf der Adresse <https://geportal.vogtlandkreis.de/> oder durch das Scannen des QR-Codes.

Grenzenlos Tanzen: Deutsch-Tschechische Tango-Begegnung 2025

Zwei Länder, ein Rhythmus: Im Jahr 2025 laden Tango Plauen e.V. (Deutschland) und Tango Marienbad (Tschechische Republik) zu einer ganz besonderen grenzüberschreitenden Tanzbegegnung ein.

Seit 20 Jahren begeistert Tango

Plauen e.V. mit energiegeladenen Tanzveranstaltungen, Straßentangos, spektakulären Auftritten beim Plauer Theaterball und professionell geleiteten Workshops. Auch Tango Marienbad feiert 2025 ein rundes Jubiläum – 10 Jahre gelebter Tango im traditi-

onsreichen tschechischen Kurort. Der Auftakt des Tanzprojekts fand Anfang des Monats in Marienbad statt. Höhepunkt war der öffentliche Straßentango in den Hauptkolonnaden – ein Erlebnis für Zuschauer und Mitwirkende.

Das zweite Wochenende findet

vom 10. bis 12. Oktober 2025 in Plauen statt – mit Tanzabenden, hochkarätigen Workshops und internationalen Gästen: ein Tänzer aus Buenos Aires und eine Tänzerin aus Rom geben exklusive Einblicke in die Welt des Tango Argentino.

Mehr Informationen und Anmeldung:

Tel. +49 152 02426429

Mail: [gundula@](mailto:gundula@tango-plauen.de)

tango-plauen.de

www.tango-plauen.de

www.tango-marienbad.de



Zentrum Eich: Ausbildungsstätte der Superlative

Tag der offenen Tür am 13. September gibt Einblicke in Ausbildung für Brand- und Katastrophenschützer



Blick auf das neue Brand- und Katastrophenschutzzentrum vor den Toren der Stadt Treuen.



Kann sich auf seine Brand- und Katastrophenschützer verlassen: Landrat Thomas Hennig bei der Namensgebung des Zentrums.



Überragt mit 16 Metern Höhe das Areal. Der Übungsturm.

Was lange währt, wird gut, weiß der Volksmund. Im Falle eines der größten Investitionsvorhaben des Vogtlandkreises in den letzten Jahren erst recht. Das Brand- und Katastrophenschutzzentrum (im Weiteren als Zentrum bezeichnet) Eich eröffnet am 13. September im Rahmen eines Tages der offenen Tür und stellt sich den interessierten Bürgern und Feuerwehrleuten der Region vor.

Viel ist über das BKZ in der Vergangenheit berichtet und geschrieben worden. Schließlich sorgte das Zentrum, welches vorrangig Ausbildungszwecken von Feuerwehrleuten und Katastrophenschützern dient, schon vor dem Baustart im August 2021 für Furore.

Furore, weil es hinsichtlich seiner Größe, geplanten Übungs- und Ausbildungsmöglichkeiten und letztlich auch dem Investitionsengagement des Landkreises überregionale Maßstäbe setzt. Unter maßgeblicher inhaltlicher Führung des Kreisfeuerwehrverbandes sorgten drei Arbeitsgruppen (AG) für Themenschwerpunkte. Diese AG setzten sich einerseits aus den Gemeindeführern, den Kreisausbildern und der Jugendwarte zusammen. Entstanden ist ein Multifunktionsbildungszentrum der Superlative. Dieses ist tatsächlich in seiner Angebotsbreite und Ausstattung überregional einzigartig. Im Bereich der Ausstattung reicht es von Werkstatt-, Desinfektions- und Waschmaschineneinheiten im Kleinen bis hin zu einem noch entstehenden Katas-

trophenschutzlager, einem Schienenbereich (für Trainingsszenarien bei Bahnunfällen), einem über 16 Meter hohen Trainingsturm und zahlreichen Außentrainingsplätzen für verschiedenste Ausbildungsmaßnahmen. Rauchtunnel und eine Vielzahl an Seminar- und Schulungsräumen ergänzen das Angebot. Installiert wurde zudem eine 100 kWp-Photovoltaikanlage. Eingebettet in das Zentrum ist auch das so genannte FloBiz, das Florian-Bildungszentrum für die jüngsten Brandschützer und Schulklassen. Zusätzliche Beachtung sollte finden, dass während der vierjährigen Bauzeit allein 2800 qm Asphaltstraßen, 2700 qm Betonpflaster und mehr als 2030 qm Kalksteinmauerwerk entstanden.

Rückblick auf Werdegang des Projektes:

November 2017

Die Idee zur Errichtung eines zentralen Katastrophenschutzlagers mit angeschlossenem Ausbildungszentrum und feuerwehrtechnischen Zentrum entstand in der Fachabteilung für Brand- und Katastrophenschutz. Sie wurde in Form eines Projektantrags dem damaligen Landrat Rolf Keil zur Prüfung und weiteren Entscheidung vorgelegt. Ein Besuch im Bevölkerungsschutzzentrum im tschechischen Karlsbad mit dem damaligen Bürgermeister Klingenthal, Thomas Hennig, diente als Inspiration.

März 2018

Im Rahmen einer Arbeitsberatung in Dresden überreichte der Landrat dem Ministerpräsidenten Michael Kretschmer den Projektentwurf für das zukünftige Brand- und Katastrophenschutzzentrum Vogtland.

Dezember 2018

Parallel zu den Finanzierungsverhandlungen wurden potenzielle Standorte für das geplante Brand- und Katastrophenschutzzentrum identifiziert. In enger Zusammenarbeit mit dem Fachbereich Geoinformationsdienst des Landratsamtes Vogtlandkreis erfolgte eine systematische Standortanalyse entlang der Autobahn A72. Ziel war es, eine möglichst optimale Lage für das Zentrum zu finden.

Januar 2019

Ein weiterer wichtiger Meilenstein wird am 7. Februar 2019 erreicht. Der Kreistag des Vogtlandkreises beschließt unter Vorbehalt eines rechtskräftigen Doppelhaushaltes 2019/20 die Errichtung eines Zentrums für den Brand- und Katastrophenschutz am Standort in Eich.

Juli 2020

Um den Haushalt der Landkreisverwaltung zu entlasten werden weitere Fördertöpfe gesucht und letztlich mit dem Maßnahmenprogramm LEADER der Europäischen Union auch gefunden. Im Rathaus Treuen unterzeichnet Landrat Rolf Keil gemeinsam

mit der Vorsitzenden der Lokalen Aktionsgruppe Vogtland, Andrea Jedzig, dem Vorsitzenden der Lokalen Aktionsgruppe Westergebirge, Uwe Staab und dem Vorsitzenden der Lokalen Arbeitsgruppe Sagenhaftes Vogtland, Marco Siegmund den LEADER-Kooperationsvertrag zur „Errichtung eines Feuerwehrbildungszentrums in Eich“. Damit wird der Weg für eine zusätzliche Finanzierung über EU-Mittel bereitet.

Juli 2021

Am 8. Juli 2021 beschließt der Kreistag den Bau des Katastrophenschutzlagers zurückzustellen. Damit soll die Finanzierung der Gesamtmaßnahme sichergestellt werden.

14. September 2021

Endlich! Der feierliche Spatenstich läutet offiziellen Baustart am Brand- und Katastrophenschutzzentrum Vogtland ein.

Januar - April 2022

Auf Antrag der CDU-Fraktion des Kreistages wurde durch die Landkreisverwaltung die Finanzierung geprüft. Im Ergebnis beschließt der Kreistag am 7. April 2022 die Wiederaufnahme der Errichtung des Katastrophenschutzlagers.

bis Dezember 2024

Umzug und Testbetrieb des feuerwehrtechnischen Zentrums am neuen Standort in Eich.

Weitere Infos finden Sie auf katastrophenschutz-vogtland.de

Tag der offenen Tür: Das Programm

ab 10:00 Uhr	Blaskapelle der FFW Röthenbach
10:55 Uhr	Dance Devils
11:00 Uhr	Vorführung Schrägabseilverfahren am Turm
11:30 Uhr	Vorführung Technische Hilfeleistung nach Verkehrsunfall
12:00 Uhr	Dance Devils
	Begrüßung Landrat Thomas Hennig mit Maskottchen
12:15 Uhr	Vorführung Feuerlöschtrainer
12:45 Uhr	Vorführung Biologische Ortung (Trümmersuchhunde)
13:00 Uhr	Tanzschule Jeske
13:30 Uhr	Vorführung Schrägabseilverfahren am Turm
14:00 Uhr	Vorführung Technische Hilfeleistung nach Verkehrsunfall
14:30 Uhr	Vorführung Feuerlöschtrainer
15:00 Uhr	Kita „Kleine Strolche“ und Hortkinder
15:30 Uhr	Vorführung Messen und technische Ortung

Ganztägig:

Ballonmodellage mit Stelzenläufer Mario, Glitzer-Tattoos, Hüpfburg, Kinderanimation, Fotobox
 Blaublichtmeile: Polizei, Feuerwehr, Katastrophenschutz, Wasserwacht, Technisches Hilfswerk, Rettungszweckverband, Johanniter, DRK etc.
 Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

Für mich – für uns – für andere ///

Folge 1

Die Selbsthilfegruppe „Aktiv gegen Depression“ stellt sich vor:



Orientierung und Unterstützung finden

Unter der Maxime „Für mich – für uns – für andere“ finden sich Menschen in Selbsthilfegruppen zusammen, um gemeinsam soziale und gesundheitliche Herausforderungen zu bewältigen. Auch im Vogtlandkreis ist diese Form der solidarischen Hilfe fest verankert. Derzeit engagieren sich viele Menschen in der Region in über 90 Selbsthilfegruppen. Die Themenpalette ist bunt und reicht von

- körperlichen Erkrankungen, wie Rheuma, Diabetes, Krebs oder Parkinson
- über seelische Probleme und psychische Erkrankungen wie Depression, Angststörungen, Trauer oder Folgeerkrankungen nach sexuellem Missbrauch
- Angeboten für pflegende Angehörige Demenz
- bis hin zu Suchterkrankungen, Behinderungen, familiären und sozialen Problemen.

In Deutschland engagieren sich über drei Millionen Menschen in rund 100.000 Selbsthilfegruppen. Die Vielfalt der Gruppen ist ebenso groß wie ihre Wirkungen. Dort sind Sie nicht allein mit Ihren Fragen und Sorgen. Betroffene oder Angehörige tauschen ihre Erfahrungen auf Augenhöhe aus, geben sich Halt und entwickeln gemeinsam neue Perspektiven.

Selbsthilfegruppen sind ein Ort der Stärke. Wer sich öffnet, wird nicht nur gehört, sondern auch verstanden.

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, zögern Sie nicht, sich direkt an eine Selbsthilfegruppe oder an uns als Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfegruppen (KISS) zu wenden. Unsere Aufgabe ist es, Sie bei der Suche nach passenden Gruppen und Angeboten zu unterstützen. Wir beraten, vernetzen und begleiten auch Selbsthilfegruppen bei der Gründung und Weiterentwicklung – vertraulich, kostenlos und mit einem offenen Ohr für deren Anliegen. Anlässlich des 1. Bundesweiten Tages der Selbsthilfe am 16. September 2025, wird deutschlandweit ein Zeichen für gegenseitige Unterstützung und gelebte Solidarität gesetzt. Akteure in ganz Deutschland laden mit zahlreichen Aktionen dazu ein, die Kraft der Gemeinschaft neu zu entdecken. Die KISS im Vogtlandkreis nimmt diesen Tag zum Anlass, die Selbsthilfegruppen in unserer Region mit der Artikelreihe „Für mich – für uns – für andere“ sichtbarer zu machen. Die vorgestellten Gruppen geben uns einen sensiblen Einblick in ihre so wichtige Arbeit.

Der bundesweite Tag der Selbsthilfe wurde von der Nationale-Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfe sowie Deutschen Arbeitsgemeinschaft Selbsthilfegruppen e. V. ins Leben gerufen und soll jährlich stattfinden.

Lassen Sie sich von der Artikelreihe inspirieren und lesen Sie auch die weiteren Folgen.

Folge 2 erscheint in einer der nächsten Ausgaben.

Kontakt:

Landratsamt Vogtlandkreis

Kontakt- und Informationsstelle

für Selbsthilfegruppen im Vogtlandkreis

Telefon: 03741 300 3504

E-Mail: eilenberger.kathrin@vogtlandkreis.de

Internet www.vogtlandkreis.de/selbsthilfe

Warum gibt es uns? – Einblicke und Erfahrungen

Im Herbst 2016 war für Marlies (Name geändert) klar: Sie braucht dringend Unterstützung. Mitten in einer depressiven Episode suchte sie nach einer Selbsthilfegruppe. Doch sie fand keine. Das machte ihr zu schaffen. Im Gespräch mit ihrem damaligen Psychotherapeuten sprach sie offen über ihre Enttäuschung. Und er sagte etwas, das für sie alles veränderte: „Wenn es keine Selbsthilfegruppe gibt, dann gründen sie doch selbst eine.“ Das war der Anfang eines neuen Weges – nicht nur für sie selbst, sondern für viele Menschen, die sich ihr seitdem angeschlossen haben.

Am 15. September 2016 trafen sich sechs Interessierte und starteten gemeinsam mit Marlies die neue Selbsthilfegruppe.

Ein Name mit Programm war schnell gefunden: „Aktiv gegen Depression“. Denn es war von Beginn an klar: Die Erkrankung sollte nicht den Ton angeben. Das Leben durfte wieder Platz bekommen.

Für alle war es wichtig, sich austauschen zu können, miteinander über Probleme zu sprechen,

die zu Hause oder im Freundeskreis keiner verstand. Sich gegenseitig Tipps geben oder einfach nur da sein, um zusammen zu reden. Gemeinsame Aktivitäten, wie Kinoabende, Wanderungen, gemeinsames Kochen und Bowling wurden ein fester Bestandteil des Gruppenlebens. Es ging darum, wieder Freude zu erleben, sich verstanden zu fühlen, wieder Teil einer Gemeinschaft zu sein.

Immer mehr Depressionsbetroffene fanden den Weg in die Gruppe. Also suchte die Gründerin nach einem größeren Treffraum. Im Mai 2021 bezog die Gruppe ihre eigenen Räumlichkeiten. Dort wurde nicht nur mehr Platz geschaffen, sondern auch eine zweite Gruppe „Gemeinsam gegen Depression“ gegründet.

Inzwischen sind seit der Gründung der ersten Gruppe neun Jahre vergangen und es ist ein kleines, aber starkes Selbsthilfenetzwerk mit fünf Selbsthilfegruppen entstanden.

Die Gruppe hat jetzt ihren Sitz am Altmarkt 9 in Auerbach. Hier befindet sich der „Aktivtreff“,

der täglich die Möglichkeit für Aktivitäten bietet.

Das Resümee der Initiatorin und Gründerin ist überaus positiv. Mit dem entstandenen Selbsthilfenetzwerk ist auch ein für viele Menschen wichtiger Anlaufpunkt und Anker für schwierige Zeiten entstanden.

Und für sie selbst gab es viele wichtige Erfahrungen: Das Gefühl gebraucht zu werden, Menschen helfen zu können, Erfahrungen zu teilen und eine Gemeinschaft zu haben, in der jeder für den anderen da ist. Dies gibt ihr die Motivation weiterzumachen. Wenn sie auf die zurückliegenden Jahre zurückschaut, meint sie: „Es war sicherlich oft sehr viel und schwierig. Aber ich bin mit meinen Aufgaben gewachsen und habe für mich wieder einen Lebensinhalt gefunden. Und ja, durch die Selbsthilfearbeit bin ich Stück für Stück wieder gesünder und fühle mich heute wohl. Natürlich muss ich auch aufpassen, dass es nicht zu viel wird aber als „Expertin“ meiner Erkrankung weiß ich, wie ich damit umgehe“.

Was tun wir?

Neben den regelmäßig 14-tägig stattfindenden Gruppenabenden für den Austausch zu verschiedenen Themen ist unsere Selbsthilfegruppe auf regelmäßige gemeinsame Aktivitäten be-

dacht. So stehen bei uns gemeinsames Kochen, Spiele- und Kreativnachmittags, Bowling, Wanderungen und vieles mehr auf dem Programm. Wir unternehmen als Gemeinschaft

vielen und bauen bestehende soziale Kontakte weiter aus.

Das hilft uns bei der Bewältigung von Krankheitssymptomen und verbessert unsere Lebensqualität.

Wie erreicht man uns?

Kontakt: Brigitte Mothes 0176/70761950

E-Mail: kontakt@selbsthilfe-aktiv-gegen-depression.de

Internet: www.selbsthilfe-aktiv-gegen-depression.de

Gruppentreffen

Unsere Gruppentreffen finden regelmäßig 14-tägig, 18 Uhr im Aktivtreff Auerbach, Altmarkt 9 statt.

Hinweis: Die Artikelreihe finden Sie auch unter dem Link: **www.vogtlandkreis.de/selbsthilfe**

DEIN STARKER ARBEITGEBER IM VOGTLAND



WIR SUCHEN DICH IN HEINSDORFERGRUND ALS

- ▶ **MASCHINENBEDIENER ROHRFERTIGUNG** (m/w/d)
- ▶ **MITARBEITER LÖTEN** (m/w/d)
- ▶ **MITARBEITER QUALITÄTSSICHERUNG** (m/w/d)
- ▶ **MITARBEITER ENDMONTAGE** (m/w/d)

Das bieten wir:

- ▶ zukunftssicherer Arbeitsplatz in einem familiengeführten, wachsenden Unternehmen einer krisensicheren Branche
- ▶ leistungsgerechte Vergütung
- ▶ umfangreiche Boni und Sozialleistungen

Weitere Informationen und Stellen unter:

jobs.thermofin.de



Deine Vorteile bei thermofin

- ▶ Faire Bezahlung
- ▶ individuelle Leistungszulage
- ▶ Urlaubs- & Weihnachtsgeld
- ▶ Gewinnbeteiligung
- ▶ Fahrtkostenzuschuss
- ▶ Jobrad mit Zuschuss
- ▶ 50€ im Monat steuerfrei
- ▶ Kita-Zuschuss
- ▶ Betriebliche Altersvorsorge
- ▶ und vieles mehr!



ANZEIGE

Veranstungstipps:



20.09. - Festhalle Plauen



29.10. - Festhalle Plauen



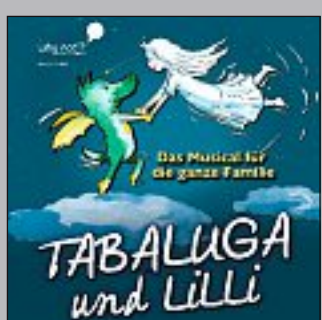
22.11. - Festhalle Plauen



29.-30.11. - Festhalle Plauen



20.12. - Festhalle Plauen



28.12. - Festhalle Plauen

Infos + Tickets:
03741 - 29 12 444
www.Tickets-Plauen.de

VERANSTALTUNGEN IM VOGTLANDKREIS VOM 1. BIS 30. SEPTEMBER 2025

Termin	Zeit	Veranstaltungsort	Veranstaltung
Party und Tanz			
04.09. -07.09.2025 20.09.2025 / 20:00 Uhr 20.09.2025 / 21:00 Uhr	Plauen, Festplatz - Festhalle Plauen Markneukirchen, Musikhalle Markneukirchen Plauen, Kultur- und Kongresszentrum Festhalle Plauen	4. Sternquell Wiesn Oktoberfest 100% TANZbar	
Konzert			
02.09.2025 / 17:00 Uhr 05.09.2025 / 20:00 Uhr 06.09.2025 / 19:00 Uhr 12.09.2025 / 19:30 Uhr 13.09.2025 / 18:00 Uhr 13.09.2025 / 20:00 Uhr 17.09.2025 / 19:30 Uhr 20.09.2025 / 19:30 Uhr 20.09.2025 / 20:00 Uhr 20.09.2025 / 20:00 Uhr 25.09.2025 / 19:30 Uhr 27.09.2025 / 20:00 Uhr 28.09.2025 / 14:30 Uhr 28.09. - 29.09.2025	Markneukirchen, Musikhalle Markneukirchen Bad Elster, NaturTheater Bad Elster Markneukirchen, Musikhalle Markneukirchen Reichenbach im Vogtland, Neuberinhaus Reichenbach Reichenbach im Vogtland, Sporthalle „An der Cunsdorfer Straße“ Bad Elster, NaturTheater Bad Elster Reichenbach im Vogtland, Neuberinhaus Reichenbach Bad Elster, König Albert Theater Bad Elster Plauen, Soziokulturelles Zentrum Malzhaus Plauen Klingenthal, Sparkasse VogtlandArena Klingenthal Bad Elster, KunstWandelhalle Bad Elster Plauen, Soziokulturelles Zentrum Malzhaus Plauen Falkenstein/Vogtl., Trieb, Vogtländische Dorfstuben Trieb Plauen, Vogtlandtheater Plauen	MarktMusik 2025 #6 mit DISCO SAPHIR Maite Kelly & Band Galakonzert „150 Jahre Gebrüder Mönning“ Vivaldi - Die vier Jahreszeiten Schalmeienfest Marianne Rosenberg & Band 1. Sinfoniekonzert Giora Feidman Trio: Revolution of Love Leif de Leeuw Band Mundharmonika Live Festival - die Live Nacht Ein Tanz der Klassik FolkHerbst Preisverleihung und Eröffnung Geschirrkammerorchester Schönheide Kinderkonzert 1 - Auf den Wellen der Meere [8+]	
Bühne			
07.09.2025, 17:00 Uhr 13.09.2025, 16:00 Uhr 14.09.2025, 17:00 Uhr 19.09.2025, 19:30 Uhr 22.09.2025, 18:00 Uhr 27.09.2025, 19:30 Uhr	Reichenbach im Vogtland, Neuberinhaus Reichenbach Lengenfeld, Schützenhaus Lengenfeld Reichenbach im Vogtland, Neuberinhaus Reichenbach Bad Elster, König Albert Theater Bad Elster Plauen, Vogtlandtheater Plauen Plauen, Vogtlandtheater Plauen	Der Process Kottengrüner Trempele Roland Jankowsky Gerd Dudenhöffer: DOD-Das Leben ist das Ende ALFONS - jetzt noch deutscherer Ramayana (UA)	
Sport und Aktiv			
05.09.2025, 18:00 Uhr 06.09.2025, 09:00 Uhr 06.09.2025, 09:00 Uhr 06.09.2025, 19:00 Uhr	Falkenstein/Vogtl., Sport und Freizeitpark Falkenstein Klingenthal, Mühlleithen, Waldhotel Vogtland - Mühlleithen Adorf/Vogtl., Remtengrün, Aussichtsturm Remtengrün Plauen, Kurt-Helbig-Sporthalle	3. Lauf der Sport Hopfmann Stundenlaufserie Falkenstein 41. Klingenthaler Wanderung Remtengrüner Turmlauf Handball 3. Liga Männer / SV 04 Plauen-Oberlosa vs. HC Empor Rostock Langstreckenregatta & Blaues Band Pöhl Volleyball-Turnier des Heimatvereins Posseck Kindersportfest mit der Freiwilligen Feuerwehr Posseck	
06.09. - 07.09.2025 06.09.2025, 10:00 Uhr 07.09.2025, 10:00 Uhr 13.09.2025, 11:00 Uhr 14.09.2025, 11:00 Uhr 20.09.2025, 19:00 Uhr	Pöhl, Schloßhalbinsel, Talsperre Pöhl Posseck, Hagerscheune Posseck, Hagerscheune Klingenthal, Mühlleithen, Vogtlandschancen Mühlleithen Klingenthal, Mühlleithen, Waldhotel Vogtland - Mühlleithen Plauen, Kurt-Helbig-Sporthalle	4. „Ziener“-Sachsenpokal Herbstkammelauf Handball 3. Liga Männer / SV 04 Plauen-Oberlosa vs. Füchse Berlin Reinickendorf II Handball 3. Liga Männer / SV 04 Plauen-Oberlosa vs. Oranienburger HC PÖHL-TRAIL Crosslauf des SC Syrau	
27.09.2025, 19:00 Uhr	Plauen, Kurt-Helbig-Sporthalle	2. Bundesliga Ringen	
27.09.2025, 10:00 Uhr 27.09.2025, 13:30 Uhr 27.09.2025, 19:30 Uhr	Pöhl, Möschwitz, Wassersportzentrum, Talsperre Pöhl Rosenbach/Vogtl., Syrau, Waldstadion Syrau Markneukirchen, Schrott-Stark-Arena Markneukirchen	Crosslauf des SC Syrau	
Wissen und Bildung			
03.09.2025, 10:00 Uhr 14.09.2025, 10:00 Uhr 14.09.2025, 10:00 Uhr 14.09.2025, 10:00 Uhr 20.09.2025, 10:30 Uhr 23.09.2025, 10:00 Uhr 28.09.2025, 13:00 Uhr	Plauen, Landratsamt Vogtlandkreis Plauen, Innenstadt Plauen Oelsnitz/Vogtl., Schloß Voigtsberg Rosenbach/Vogtl., Leubnitz, Schloss Leubnitz Plauen, Duale Hochschule Sachsen - Staatliche Studienakademie Plauen Falkenstein/Vogtl., Begegnungszentrum „Vitamin B“ Falkenstein Netzschkau, Göltzschtalbrücke	Digitales Wissen für Ältere Tag des offenen Denkmals Tag des offenen Denkmals Tag des offenen Denkmals im Schloss Leubnitz Kinderuni Vogtland Informationsveranstaltung Künstliche Intelligenz Baugeschichte der Göltzschtalbrücke	
Ausstellung und Messe			
ab 02.09.2025, 10:00 Uhr ab 02.09.2025 03.09.2025, 13:00 Uhr	Plauen, Galerie e.o. plauen / Kulturbetrieb der Stadt Plauen Auerbach/Vogtl., Museum Auerbach Plauen, Soziokulturelles Zentrum Malzhaus Plauen	Körperformen 2.0. Der menschliche Körper als Form „Volle Fahrt voraus! - detailgetreue Holzfahrzeuge“ Preisträgerausstellung - 30 Jahre e.o.plauen Preis	
Fest und Markt			
06.09.2025, 14:00 Uhr 06.09. - 07.09.2025 06.09. - 07.09.2025 07.09.2025, 13:30 Uhr 13.09.2025, 10:00 Uhr 13.09.2025, 10:00 Uhr 13.09.2025, 10:00 Uhr 13.09.2025, 17:00 Uhr 20.09. - 21.09.2025 21.09.2025, 11:00 Uhr 27.09.2025, 14:00 Uhr 28.09.2025, 14:00 Uhr 28.09.2025, 14:00 Uhr	Elsterberg, Cunsdorf, Festplatz Cunsdorf Schöneck/Vogtl., Gunzen, Haltepunkt Gunzen Reichenbach im Vogtland, Mylau, Burg Mylau Plauen, Großfriesen, Reitplatz am Eichwäldchen Großfriesen Plauen, Narva Keramikstudio Plauen e.V. Adorf/Vogtl., Marktplatz, Altstadt Adorf Treuen, Eich, Brand- und Katastrophenschutzzentrum Vogtland Rosenbach/Vogtl., Fasendorf, Vereinsheim Fasendorf Auerbach/Vogtl., Altmarkt Auerbach Schöneck/Vogtl., Obermarkt Schöneck Elsterberg, Freiwillige Feuerwehr Elsterberg Plauen, Pfaffengut Plauen Posseck, Hagerscheune	Dorffest in Cunsdorf - Ortsteil von Elsterberg 2. Internationales Musikwinkelfest 26. Mittelalterliches Burgfest Mylau 28. Pferdeschau Großfriesen Keramik - Herbstmarkt Stadt- und Gewerbefest Tag der offenen Tür Weinfest in Fasendorf Spätsommerfest zur Kirmes Schönecker Kirmes Straßenfest der Feuerwehr in Elsterberg Familienkirmes mit Kindersachenflohmarkt Herbstfest des Heimatvereins Posseck mit Live-Musik von Moritz Aichner und seiner Harmonika	

Noch mehr Veranstaltungen: www.vogtlandkreis.de/Freizeitkalender



DEM HANDWERK VERPFLICHTET
Tradition und Zukunft – Fachhandel seit 1949.



GROSSE NEUERÖFFNUNG IN PLAUEIN!

Dein Fachhandel für Farben, Böden und Zubehör
eröffnet am **1. September am Rinnelbergweg 7.**



Unser Profi-Service für Gewerbekunden:

- Außendienst Fachberater
- Faire Preisgestaltung
- Anwendungstechniker
- Lieferservice
- Misch-Service



Jetzt QR-Code scannen
und mehr erfahren:
www.prosol-farben.de

Öffnungszeiten:
Mo – Fr: 07.00 – 17.00 Uhr
Sa: 09.00 – 13.00 Uhr

PROSOL Lacke + Farben GmbH
Rinnelbergweg 7
08527 Plauen

Lacke - Farben - Lasuren - Sprays - Putze - Tapeten - Bodenbeläge - Zubehör - Werkzeuge

ausgewählte Highlights



mehr unter www.v-ph.de

SOUNDS OF HOLLYWOOD

Berühmte Filmmusiken mit Großbildwand & neuem Programm

Sa, 13.09.25, 19³⁰, Ronneburg, Bogenbinderhalle Eventim
Fr, 13.03.26, 19³⁰, Reichenbach, Neuberinhaus Kultur-Info
So, 14.06.26, 20⁰⁰, Greiz, Vogtlandhalle Eventim

BTHVN #9

Ludwig van Beethoven: Sinfonie Nr. 9 d-Moll op. 125

Fr, 03.10.25, 18⁰⁰, Markneukirchen, Musikhalle
Tickets in vielen Vorverkaufsstellen und bei Eventim

GALA DER OPERETTE

u. a. mit Jeannette Wernecke Sopran & Heiko Reissig Tenor

Mi, 29.10.25, 14³⁰, Plauen, Festhalle 03741-2912444, Eventim
Sa, 01.11.25, 17⁰⁰, Rodewisch, Ratskellersaal 03744-368125

I. SINFONIEKONZERT

• Bernstein Ouvertüre zur Operette *Candide* • Gulda Konzert für Violoncello und Bläserorchester • Strauss Suite aus der Oper *Der Rosenkavalier*

Abo ab 18 €
sonst 26 €
Schüler 5 €

Sergey Malov Violoncello da spalla • Simon Edelmann Dirigent
Mi, 17.09.24, Reichenbach, Neuberinhaus 03765-12188
Fr, 19.09.24, Greiz, Vogtlandhalle 03661-62880, Eventim
Einführung 18⁴⁵ • Beginn 19³⁰ • nächstes Konzert: 15. & 17.10.24

Grenzturm Heinersgrün: Beliebtes Ausflugsziel öffnet wieder Angebot von interessanten Führungen



Grenzturn Heinersgrün.

Foto: Landratsamt Vogtlandkreis

Ob als Etappenziel einer Wanderung oder im Rahmen eines Familienausflugsziel: der Grenzturn Heinersgrün unweit der ehemaligen deutsch-deutschen-Grenze öffnet wieder seine Pforten.

Ein fachkundiger Führer steht demnach am Sonntag, 14. September, sowie am Tag der Deutschen Einheit (3. Oktober) jeweils von 11 bis 16 Uhr für die interessierten Besucher bereit und bringt den Gästen die Historie des Turmes und des ehemaligen Grenzabschnittes nahe dem Deutsch-deutschen Grenzmuseum Mödlareuth näher.

HINTERGRUND:

Der Grenzturn liegt an der Kreisstraße zwischen Heinersgrün und Gutenfürst (K 7855/ Kammweg). In der Nähe steht ein Parkplatz für ca. vier PKW oder einen Bus zur Verfügung.

Der Weg vom Parkplatz zum Turm ist für Fußgänger befestigt, aber nicht barrierefrei. Der Fußweg beträgt etwa 300 Meter. Im Außenbereich des umzäunten Turms befinden sich 8 Informationstafeln und eine Sitzgruppe.

Gruppen oder Klassen, die außerhalb der oben genannten Öffnungszeiten Interesse an einem Besuch des Turmes haben können sich an folgenden Kontakt wenden:

Deutsch-Deutsches Museum Mödlareuth,
Mödlareuth 13, 95183 Töpen, Tel. 09295-1334 oder
per E-Mail: info@museum-moedlareuth.de

NATUR- UND UMWELTZENTRUM OBERLAUTERBACH – VERANSTALTUNGEN IM SEPTEMBER 2025

Montag, 01. September 2025,
15:00 – 17:00 Uhr

Glasierkurs für Erwachsene – Anfänger

Bei diesem Kurs erlernen wir Schritt für Schritt die Grundlagen des Glasierens. Die gebrannten Objekte aus dem Töpferkurs können nun mit Schleifpapier geglättet und anschließend mit Keramikglasuren bemalt werden. Ein bis zwei Wochen nach dem Kurstermin können die fertigen Kunstwerke abgeholt werden.

Wenn möglich bitte mitbringen: Schürze, Wasserglas, Borsten- und Haarpinsel, Gummihandschuhe

Mit Antje Schmuck, Kosten pro Kurs: 20 € inkl. Material- und Brennkosten p. Pers., max. 10 Pers., Treff: Handwerksstatt, Anmeldung bis eine Woche vor Kurstermin unter 03745 75105-0, Mail: nuz@nuz-vogtland.de

Samstag, 06. September 2025,
09:30 – 11:30 Uhr

Schnupperkurs: Kleine Schätze – vom Aquarell zum Schmuckstück

In diesem Workshop entstehen zarte Aquarellmotive, welche zu Schmuckstücken weiterverarbeitet werden. Ob florale Muster, abstrakte Farbverläufe oder kleine Tiermotive – das eigene Bild wird am Ende zu einem individuellen Schmuckstück, das getragen oder verschenkt werden kann. Der Kurs verbindet freies Malen mit kreativem Gestalten in kleiner Form – persönlich, liebevoll und mit Blick fürs Detail. Vorkenntnisse sind nicht nötig, alle Materialien werden gestellt.

Mit Anika Reiher, Treff: NUZ Handwerksstatt, Kosten: 45 € p. Pers. inkl. Material und kleiner Stärkung, mind. 3 Teilnehmer, max. 10 Teilnehmer, Alter: ab 12 Jahren, Anmeldung bis 02.09.2025 unter 017620097204 oder info@anika-reiher-kunst.de, www.anika-reiher-kunst.de

Samstag, 06. September 2025,
14:00 – 16:30 Uhr

Schnupperkurs: Tierporträts in Aquarell – Dein Liebling als Kunstwerk

In diesem Workshop gestalten wir ein individuelles Tierporträt nach Fotovorlage. Nach einer kurzen Einführung in Material und Technik widmen wir uns Schritt für Schritt dem eigenen Wunschmotiv – egal ob Haustier oder Lieblingstier aus der Natur. Dabei liegt der Fokus auf Ausdruck,

Farbe und dem persönlichen Bezug zum Motiv. Der Kurs eignen sich für Einsteiger. Alle Materialien werden gestellt.

Bitte mitbringen: ein gut erkennbares Bild des Tieres, welches gemalt werden soll, als Ausdruck auf Kopierpapier (DIN A4)

Mit Anika Reiher, Treff: NUZ Handwerksstatt, Kosten: 45 € p. Pers. inkl. Material und kleiner Stärkung, mind. 3 Teilnehmer, max. 10 Teilnehmer, Alter: ab 12 Jahren, Anmeldung bis 02.09.2025 unter 017620097204 oder info@anika-reiher-kunst.de, www.anika-reiher-kunst.de

Dienstag, 09. September 2025,
15:00 – 17:00 Uhr

Workshop: Nadelfilzen Herbstwichtel



Nadelfilzen.

Foto: Adobe Stock/iloli

Aus dem nachhaltigen Material Schafwolle fertigen wir einen schönen Herbstwichtel mit der Technik des Trockenfilzens. Mit verschiedenen Farben, Naturmaterialien und unserer Unterstützung sind der Kreativität keine Grenzen gesetzt.

Mit Elke Hessel, Treff: Kreativwerkstatt, Kosten: 12 € p. Pers., Alter: ab 15 Jahren, Voranmeldung bis 07.09. unter 03745 75105-0, Mail: nuz@nuz-vogtland.de

Mittwoch, 10. September 2025,
18:00 – 19:30 Uhr

Vortrag: Permakultur – Dein Schlüssel zu nachhaltiger Fülle

Hast du dich je gefragt wie viele Leben auf kleinstem Raum blühen kann? Wie die Natur dir nicht nur Nahrung sondern auch Kraft schenken könnte – für dich und den Boden auf dem wir stehen? Was dich erwartet: • Gärten, die mit der Natur tanzen • Mulchsysteme, die den Boden atmen lassen • Mischkultur, die Vielfalt feiert • Hügelbeete voller Leben • Humusaufbau der die Erde heilt • Mineralien, die Pflanzen und Körper gleichermaßen

stärken

Mit Sebastian Kramer, Unkostenbeitrag: 15 € p. Pers., mind. 30 Pers., max. 50 Pers., Treff: NUZ Großer Saal, Anmeldung bis 05.09. unter 0163 2143565

Mittwoch, 17. September 2025,
18:00 Uhr

Vortrag: Auswirkungen des Klimawandels

Wie wirkt sich der Klimawandel bei uns aus, mit welchen Auswirkungen müssen wir uns bereits auseinandersetzen und womit müssen wir schlimmstenfalls noch rechnen? Welche Anpassungsmaßnahmen sind notwendig?

Mit Dr. Tobias Pohl, Unkostenbeitrag: 5 € p. Pers., Treff: ROWI-Labor • Postplatz 9 • Rodewisch, Anmeldung bei 0176 13 23 13 11 oder E-Mail: stadtbuero@rodewisch.de

Samstag, 20. September 2025,
13:00 – 16:00 Uhr und während der regulären Öffnungszeiten des NUZ

Ausstellung: Lebendiger Boden – Reise in die Welt der Bodenorganismen

Die Ausstellung „Lebendiger Boden“ in der Umweltscheune des NUZ zeigt die verborgene Welt von Bodenorganismen und Insekten, insbesondere unserer heimischen Waldameisen. Interessante Informationen und multimedialer Angebote machen die Umweltscheune zu einem einzigartigen Begegnungs- und Lernort. Tauchen Sie ein in bisher unbekannte Lebensräume und erleben Sie die kleinsten Lebewesen ganz groß!

Als Geo-Infoportal ist die Ausstellung auch Tor zum Geo-Umweltpark Vogtland und bietet zahlreiche Anregungen für Ausflüge in unsere sagenhaft vielfältige Region.

Anmeldung erforderlich bis spätestens eine Woche vor dem gewünschten Termin unter 03745 75105-0, Mail: nuz@nuz-vogtland.de, max. 12 Personen, Treff: 2. OG Umweltscheune, Eintritt: kostenfrei

Dienstag, 23. September 2025,
16:30 – 18:30 Uhr

Makramee Fortgeschrittenenkurs

Es geht weiter beim Erlernen der Knotenkunst Makramee. Voraussetzung für die Teilnahme ist die Beherrschung der Grundknoten: Kreuzknoten, Spiralknoten und Wickelknoten. Mit Elke Hessel, Kosten: 12 € inkl. Grundmaterial p. Pers., max. 8 Pers.,

Treff: Kreativwerkstatt, Anmeldung bis 20.09. unter 03745 75105-0, Mail: nuz@nuz-vogtland.de

Samstag, 27. September 2025,
09:30 – 11:30 Uhr

Farben und Natur erleben: ein Aquarell-Schnupperkurs für Kinder



Aquarellmalen.

Foto: Adobe Stock/Pixeltheater

In diesem Schnupperkurs tauchen wir gemeinsam in die bunte Welt der Aquarellmalerei ein – kindgerecht, kreativ und naturverbunden. Während eines kurzen Spaziergangs durch die Umgebung des Natur- und Umweltzentrums sammeln wir Inspiration aus der Natur: Blätter, Blumen, Gräser oder Federn können als Vorlagen dienen. Zurück im Kursraum setzen wir unsere Eindrücke mit Farben und Wasser um – ganz frei oder mit kleinen Hilfestellungen. Der Kurs richtet sich an Kinder ab 6 Jahren in Begleitung eines Erwachsenen. Es geht um das gemeinsame Erleben, ums Staunen und ums Ausprobieren. Vorkenntnisse sind nicht nötig, alle Materialien werden gestellt.

Mit Anika Reiher, Treff: NUZ Handwerksstatt, Kosten: 35 € p. Pers. inkl. Material und kleiner Stärkung, mind. 3 Teilnehmer, max. 10 Teilnehmer, Alter: ab 6 Jahren mit Aufsichtsperson, Anmeldung bis 23.09.2025 unter 017620097204 oder info@anika-reiher-kunst.de, www.anika-reiher-kunst.de

Samstag, 27. September 2025,
14:00 – 16:30 Uhr

Farben und Natur erleben: ein achtsamer Aquarell-Schnupperkurs

Nach einem kurzen, achtsamen Spaziergang durch die Umgebung des Natur- und Umweltzentrums Oberlauterbach wählen wir kleine Fundstücke als Inspirationsquellen aus: Blätter, Zweige, Gräser oder auch Liststimmungen. Zurück im

Kursraum entstehen daraus freie Naturstudien oder stimmungsvolle Farbspiele in Aquarell. Der Kurs richtet sich an alle, die gern genau hinsehen, entschleunigen und sich kreativ mit der Natur verbinden möchten.

Mit Anika Reiher, Treff: NUZ Handwerksstatt, Kosten: 45 € p. Pers. inkl. Material und kleiner Stärkung, mind. 3 Teilnehmer, max. 10 Teilnehmer, Alter: ab 14 Jahren, Anmeldung bis 23.09.2025 unter 017620097204 oder anika.reiher@t-online.de, www.anika-reiher-kunst.de

Montag, 29. September 2025,
13:00 – 15:00 Uhr

Workstatt Kreatives Gestalten

In unserer Kreativwerkstatt erwartet Sie jeden letzten Montag im Monat ein wechselndes Kreativ-Angebot, angelehnt an die jeweilige Jahreszeit. Wenn Sie Freude an Handwerklichen Können und den Umgang mit verschiedensten Materialien haben, sowie gern Gestalten und eigene Ideen einbringen möchten, ist unsere Werkstatt Kreatives Gestalten genau das Richtige für Sie! Das Thema in diesem Monat ist: Upcycling Häuschen
Mit Elke Hessel, Werkstattgebühr: 10 € zzgl. Material, Treff: NUZ Kreativwerkstatt, Anmeldung erforderlich bis spätestens 3 Tage vor Veranstaltung (Telefonnummer angeben!) unter 03745 75105-0, Mail: nuz@nuz-vogtland.de

Montag, 29. September 2025,
13:00 – 16:00 Uhr

Offene Töpferwerkstatt

Sie wollten schon immer Ihr eigenes freies getöpfertes Projekt selbstständig umsetzen, haben aber keinen Platz dafür? Nutzen Sie unsere „offene Töpferwerkstatt“. Dabei können Sie die Räumlichkeit, Werkzeug und Material unserer Handwerksstatt nutzen. Eine vorherige Absprache mit der Werkstattleiterin in unbedingt notwendig. Elektrische Geräte dürfen nur durch die Werkstattleiterin bedient werden. Voraussetzung für die Teilnahme an der offenen Töpferwerkstatt ist die vorherige Teilnahme an einem unserer Töpferkurse und gute Vorkenntnisse.

Mit Antje Schmuck, Werkstattgebühr: 10 € zzgl. Material- u. Brennkosten, Treff: NUZ Handwerksstatt, Anmeldung erforderlich bis spätestens 3 Tage vor Veranstaltung (Telefonnummer angeben!) unter 03745 75105-0, Mail: nuz@nuz-vogtland.de

Viele weitere Informationen finden Sie unter: www.vogtlandkreis.de



Kinderuni Vogtland

Die 1. Vorlesung des Herbstsemesters 2025/26 der Kinderuni Vogtland findet am 20.09.2025, 10.30 Uhr in Plauen, Duale Hochschule, Audimax, Schloßberg 1. mit Prof. Dr. Viktoria Bachmann, Hochschule Hof, zum Thema: „Klicks und Tricks - warum das Handy so spannend für unser Gehirn ist?“ statt.

- **Warum ist es so schwer, das Handy einfach mal wegzulegen?**
- **Was passiert dabei in unserem Kopf – und warum haben Apps manchmal mehr Macht über uns als wir denken?**

In dieser Vorlesung erfährst du, wie unser Gehirn auf Belohnungen, Likes und endloses Scrol-

len reagiert – und wie wir selbst die Kontrolle behalten können. Wenn Ihr euch angemeldet habt, erhaltet ihr in der Woche vor der Kinderuni alle Informationen (u.a. Zugangslink bei Onlineveranstaltungen), die ihr für die Teilnahme benötigt.

www.kinderuni-vogtland.de
Der Besuch der Kinderuni ist kostenfrei.

Frage:
Darf ich meine Eltern mitbringen?

Im Audimax an der Dualen Hochschule Plauen wird es keine Möglichkeit zur Teilnahme der Eltern an der Veranstaltung geben. Es besteht aber die Möglichkeit, die Vorlesung per Videoleinwand in einem anderen Raum zu verfolgen.

Wir sind gern jederzeit für Sie da in schwerer Krankheit und in Trauer, für Fragen bezüglich Pflegegrad oder Schwerbehinderung, auch für Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung. All unsere Dienste sind kostenlos... Unser Kinderhospizdienst begleitet auch Familien mit schwer kranken Kindern. Alle unsere Mitarbeiter haben dafür eine adäquate Ausbildung. Gern nehmen wir uns Zeit. Kontaktieren Sie uns bitte unter Tel.Nr. 0163-6149065 kostenlos und unverbindlich.

Trauercafés:
Auerbach, Am Graben 12
Montag, 01.09.25, 15 – 17 Uhr
Adorf, Schillerstraße 23
Montag, 01.09.25, 16 – 18 Uhr
Klingenthal, Rathaus
Dienstag, 02.09.25, 15 – 17 Uhr
Oelsnitz, Zöphgelsches Haus
Mittwoch, 10.09.25, 15 – 17 Uhr
Treuen, Altes Kantorat
Donnerstag, 11.09.25, 15 – 17 Uhr
Beratung in Klingenthal im Rathaus immer möglich auf Voranmeldung und Terminabsprache unter Tel.Nr. 0163-6149065.
Individuelle Beratungen jeder-

zeit in unserem Auerbacher Büro oder bei Ihnen zu Hause möglich nach telefonischer Terminabsprache Tel.Nr. 0163-6149065.

Ihnen allen eine schöne Zeit und viel Kraft für die Herausforderungen des Lebens.

Ihre Petra Zehe
Koordinatorin
Master Palliative Care
Pädiatrische Palliative Care

SITZUNGSPLAN DES KREISTAGES UND DER AUSSCHÜSSE

Datum	Ausschuss	Ort	Sitzungsbeginn
01.09.2025	Haushalts- und Finanzausschusses	Landratsamt Vogtlandkreis mittlerer Sitzungssaal	17:00 Uhr
08.09.2025	Kreisausschuss	Landratsamt Vogtlandkreis mittlerer Sitzungssaal	17:00 Uhr
11.09.2025	Ausschusses Wirtschaft, Verkehr und Tourismus	Landratsamt Vogtlandkreis mittlerer Sitzungssaal	17:00 Uhr
15.09.2025	Ausschusses Bau, Umwelt, Vergabe	Landratsamt Vogtlandkreis mittlerer Sitzungssaal	17:00 Uhr
25.09.2025	KREISTAG	Landratsamt Vogtlandkreis großer Sitzungssaal	16:00 Uhr

Änderungen vorbehalten

BLUTSPENDETERMINE FÜR DEN MONAT AUGUST 2025

Datum	Termin	Spendelokal, Straße	PLZ / Ort
01.09.2025	14:00-18:30	Treuen, Marien-Schule, Marienstr. 1	08233 Treuen
02.09.2025	07:00-18:30	Plauen, DRK-Blutspendedienst, Röntgenstr. 2a	08529 Plauen
03.09.2025	15:00-19:00	Grünbach, Landeskirchliche Gemeinschaft, Siehdichfürer Str. 11	08223 Grünbach
05.09.2025	13:30-18:00	Weischlitz, Globus-Center, Taltitzer Str. 80	08538 Weischlitz
08.09.2025	15:00-18:30	Mühltroff, Schützenhaus, Schützenstraße 26	07919 Mühltroff
08.09.2025	14:00-18:00	Klingenthal, Feuerwache 1, Talstr. 22	08248 Klingenthal
09.09.2025	14:30-19:00	Oelsnitz, Gymnasium, Melanchthonstraße 11	08606 Oelsnitz
10.09.2025	14:30-18:30	Schöneck, Freiwillige Feuerwehr, Geschwister-Scholl-Str. 1	08261 Schöneck
15.09.2025	15:00-19:00	Reichenbach, Weinhold-Schule, Weinholdstr. 14	08468 Reichenbach
18.09.2025	14:00-18:00	Plauen, Landratsamt, Postplatz 5	08523 Plauen
18.09.2025	14:00-19:00	Falkenstein, Oberschule, Pestalozzistr. 31	08223 Falkenstein
19.09.2025	14:00-19:30	Markneukirchen, Förderzentrum, Wohlhausener Str. 10	08258 Markneukirchen
23.09.2025	14:30-18:30	Bad Elster, Grundschule, Hagerstraße 1	08645 Bad Elster
24.09.2025	08:30-12:30	Plauen, WBS Schulen, Hans-Sachs-Str. 15	08525 Plauen # Haselbrunn
26.09.2025	14:00-17:30	Rebesgrün, Göltzschtalwerkstätten, Alte Falkensteiner Str. 2 - 4	08209 Auerbach # Rebesgrün
29.09.2025	14:30-19:00	Lengenfeld, Rathaus, Hauptstr. 1	08485 Lengenfeld
30.09.2025	14:30-18:00	Klingenthal, FFW-Wache 3, Gutenbergstr. 2	08248 Klingenthal

Deutsches Rotes Kreuz

Demenz Partner

Kontakt
DRK KV Vogtland/Reichenbach e.V.
Humboldtstraße 45
08468 Reichenbach
Telefon: 03765 3259 010

Koordinatorin
Barbara Vogl
Mail: BA-Vogl@t-online.de

Selbsthilfegruppe
"Angehörige und Betreuende von Menschen mit Demenz"

II. Alzheimertag

Thema: »Demenz Partner Kurse«
Erfahren Sie mehr über das Krankheitsbild Demenz, die Kommunikation und den Umgang mit Menschen mit Demenz, die Rolle der pflegenden Angehörigen und regionale Beratungs- und Unterstützungsangebote.
Referentin: Daniela Wächter
Selbsthilfekontaktstelle Pflege
Caritasverband Vogtland e.V.

Zeit: Mittwoch, 24. September 2025,
14:00 bis 17:00 Uhr, Einlass ab: 13:30 Uhr

Ort: Begegnungsstätte der Sparkassen
Stiftung Vogtland
Nordhorner Platz 3
08468 Reichenbach

Anmeldung erbeten: ba-vogl@t-online.de,
03765-14455

www.drk-reichenbach.de

VERKÜRZTE ÖFFNUNGSZEITEN AUF ALLEN KOMMUNALEN WERTSTOFFHÖFEN

Die Kreisentsorgung GmbH Falkenstein, Oelsnitz, Plauen Vogtland (KEV) informiert: und Schneidenbach an diesem Aufgrund einer für den 5. Tag nur bis 12:00 Uhr geöffnet sein. September 2025 angesetzten Betriebsversammlung müssen sich Besucher aller kommunalen Wertstoffhöfe im Vogtlandkreis auf kurzzeitig abweichende Öffnungszeiten einstellen. Information hierzu finden Sie So werden die Standorte unter www.kreisentsorgung.de

IMPRESSUM Kreis-Journal Vogtland

Kreis-Journal Vogtland
30. Jahrgang / 8. Ausgabe

Herausgeber:
Landkreis Vogtlandkreis
Landrat Thomas Hennig
Postplatz 5 · 08523 Plauen

Redaktioneller Teil:
Verantwortlich:
Stabsstelle Kommunikation
Postplatz 5 · 08523 Plauen
Telefon: 03741 300-1043
Telefax: 03741 300-4004
E-Mail: presse@vogtlandkreis.de

Verlag:
Verlag Anzeigenblätter GmbH Chemnitz
Brückenstraße 15 · 09111 Chemnitz
Geschäftsführung:
Dr. Daniel Daum, Alexander Arnold

Gesamtherstellung und Druck:
Chemnitzer Verlag und Druck GmbH & Co. KG
Brückenstraße 15 · 09111 Chemnitz
Geschäftsführung:
Dr. Daniel Daum

Vertrieb:
VDL Sachsen Holding GmbH & Co. KG
Winklhofen Straße 20, 09116 Chemnitz

Zustellreklamationen:
Telefon: 03741 408-25119

Das Kreis-Journal Vogtland erscheint monatlich und wird an Haushalte des Vogtlandkreises kostenlos verteilt. Die komplette Ausgabe finden Sie außerdem unter www.vogtlandkreis.de. Zusätzlich ist es in den Beratungsstellen für Sozialleistungen des Landratsamtes und in den Stadt- und Gemeindeverwaltungen kostenlos erhältlich. Das Kreis-Journal Vogtland und alle in ihm enthaltenen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt.

Die nächste Ausgabe erscheint am **27. September 2025**. Redaktionsschluss ist der **8. September 2025**.



SPENDE BLUT 
BEIM ROTEN KREUZ

Plasmaspender gesucht!

PLASMA SPENDEN
LEBEN RETTEN

Täglich Plasmaspende:
Mo./Mi. 06:45 – 18:30 Uhr
Di. 13:15 – 17:30 Uhr
Do. 06:45 – 19:45 Uhr
Fr. 06:45 – 17:30 Uhr

DRK-Blutspendedienst Nord-Ost
Röntgenstraße 2a, 08529 Plauen



Informationen und Termine: 03741 407-0
Terminreservierung: blutspende-nordost.de

www.baumstumpfraus.de
Wurzelstockentfernung
schnell, günstig, ohne Bagger
Tel.: 0160/4410366 | Martin Weidel
Hennebacher Straße 28
08648 Bad Brambach

ROWI Metallhandel
Inh. Robert Wittig
Wir kaufen! Buntmetall
Schrott
Altpapier
Altkleider
03741/1499355
0151/15355033
www.rowi-metallhandel.de
Rähnisstr. 4-6 | 08523 Plauen

Deutschlehrkraft (m/w/d)

ab sofort bei der HANSA Schule gesucht.
Bis zu 23 Std. pro Woche. Attraktiver Job mit großzügiger Vergütung.
Einsatzort in Zwickau und/oder Reichenbach.
Bewerbung bitte unter: mark.buedeker@fachoberschule-hansa.de
oder 0175/2028856
Weitere Informationen finden Sie unter
fachoberschule-hansa.de/stellenangebote



OELSNITZ/VOGTL.
HERBSTMARKT



MARKTPLATZ · OELSNITZ/VOGTL.
21. SEPTEMBER 2025
AB 11:00 UHR

99 JAHRE TRADITION
Ihr Lieblingsfleischer im Vogtland



Die besten vogtländischen Grillspezialitäten
Eure Highlights

-  Caprese auf Vogtländisch
-  Hähnchenspieße mediterran
-  Dauerbrenner Maiskölbchenspieße
-  Schweinenackensteaks nach Mutzbratenart



Perfekt für die Wiesn, unsere Weißwuascht

Jobs - so saftig wie unsere Steaks!

Verkäufer/in m/w/d
in allen Filialen

Jetzt bewerben!
bewerbung@nfwag.de



Wir sind Mitglied der Neuwürschnitzer-Familie

www.fleischerei-wetzstein.de
Fleischerei Wetzstein 4x im Vogtland
Werda • Oelsnitz i.V. am Markt
Oelsnitz i.V. im Elstercenter • Bergen



25. CHURSÄCHSISCHE FESTSPIELE
König Albert Theater
BAD ELSTER

 Im weißen Rössl Operette · 07.09.	 Oboen-Fest-Spiel Konzert · 12.09.
 Sebastian Krumbiegel Konzert · 14.09.	 Große Johann-Strauß-Gala · 17.09.
 Giora Feidman Trio · 20.09.	 J. Strate & S. Knauer · 21.09.
 Anatevka Musical · 26.09.	 Peter Schneider · 27.09.
 Symphoniekonzert Bruckner · 03.10.	 Ben Becker Todesduell · 05.10.

Infos & Tickets: + 49 (0) 37437 53900
www.koenig-albert-theater.de



Geplante Investitionen jetzt umsetzen



Expresskredit *gewerblich*



03741 123-8888



sparkasse-vogtland.de/
firmenkunden



Sparkasse Vogtland

**Immobilien-
Suchagent**



**Erhalten Sie Immobilienangebote vor
Veröffentlichung im Internet.**

Lassen Sie uns wissen, wo Sie suchen
und was Ihnen wichtig ist. Wir
informieren Sie vorab, sobald ein zu
Ihnen passendes Objekt verfügbar ist.



 sparkasse-vogtland.de/suchagent



Sparkasse Vogtland

in Vertretung der LBS IMMOBILIEN GMBH